Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 636

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 200.

für in alle die das gegenwürtig puech lesen oder hören lesen und sich dar durch pesseren das im got der herr well verleihen ain selliges lben auf dem ertreich und nach disem czergenkchleichem leben das ewig leben das gegenwürtig puech das ist verwandelt worden von latein czue teüczsch nach Kchristi gepurd tausent vier hundert jar und in dem siben und sechczigisten jar.

Auf Bl. 235 wurde Bl. 235^{I} aufgeklebt (s. bei B, vgl. Cod. 618, 626, 641).

(235^{I}r) leer.
(235^{I}v) Forts. des Textes von 235r. Expl.: … *zue dem waren kchristenleichen gelauben und lies sich tauffen an der stat und nam darnach an sich ain selliges pueswertiges leben.*

Schlussschrift 2: *Das puech das ist verwandelt worden von latein czue teuczsch von ainem prueder Chartuser ordens in dem chloster auf aller engel perg in Schnals nach Christi gepurde 1467 jar etc. Pittet got den almechtigen für in.*
(236r–v) leer.

Das urspr. Explicit und die urspr. Schlussschrift wurden von Heinrich Haller selbst ersetzt und durch Einkleben eines neuen Blattes (Bl. 235^{I}) unleserlich gemacht, nun gelöst (s. die Vermerke Dr. Hans Wieser, ULBT, in Cod. 618 und 641).

U. S.

Cod. 636

THEOLOGISCHE SAMMELHANDSCHRIFT

II $\overline{3}$ D 8 S. 2. Schnals. Pap. II, 276, I* Bl. 215 × 150. Wien und Tirol (u. a. Schnals), 14. und 15. Jh.

B: Sammlung von 20 z. T. unvollständigen Faszikeln unterschiedlicher Herkunft, im 16. Jh. in Schnals vereinigt. Mutmaßlicher Entstehungsort der einzelnen Teile: Wien (Universität?): T. I, II, Fasz. 1, III, V, VII, IX, XV, XVI, XX (?); Tirol (meist wohl Schnals): T. II, Fasz. 2–6, VIII, X, XI (?), XIII, XVIII; Kartause Freudenthal (Vallis Iocosa): T. XII; unsicher: T. IV, VI, XIV, XVII, XIX.

E: Schmuckloser neuzeitlicher Gebrauchseinband: braun gesprenkeltes Papier über Pappe, Schnals oder Innsbruck, 18. Jh.
Rücken: tw. zerstört, Bünde tw. freiliegend. Papiertitelschildchen *Tractatus varii*. Spiegel des VD und HD je ein Papierblatt, am VD Signaturen, am HD leer, Vor- und Nachsatzblatt leer.

G Ältester Besitzer zumindest einzelner Teile möglicherweise das Kollegiatstift Innichen (bes. T. XVI, s. das von Hand 15. Jh nachträglich eingetragene, auf Innichen bezogene Notariatsinstrument Bl. 230v). Beziehungen zw. Innichen und Schnals auch in anderen Handschriften feststellbar, z. B. in der Person des Innicher Chorherrn Paulus Helmslaher (Helmschlager), s. ULBT, Cod. 56 und 138. Über Helmslahers Beziehungen zu Schnals s. Neuhauser, Schnals 65f. und Rief, Schnals 105, Nr. 286 (Helmslaher als Zeuge einer auf Schnals bezogenen Urkunde, dat. 8.5.1438 in Brixen). Vereinigung der einzelnen, teils in Schnals, teils in Wien (Universität?) sowie in der Kartause Freudenthal bei Laibach (Bl. 154r Besitzvermerk *De valle iocosa id est de Franicz*) entstandenen Teile in Schnals. Herkunft aus Schnals gesichert durch Inhaltsverzeichnis von Schnalser Hand 16. Jh. (Bl. IIr) und Text Bl. 123r–v. Aufgrund der Neubindung im 18. oder 19. Jh. sonst kein Hinweis auf Schnals (Signaturen, Besitzvermerke) erhalten. Im Schnalser Katalog Cod. 915 ULBT vermutlich identisch mit Signatur E 191 „Sermones et tractatus varii, Ms. ch. 4“. 1784 anlässlich der Aufhebung der Kartause Schnals der ULBT übergeben.

L: G. Bickell, Synodi Brixinenses saeculi XV. Oeniponte 1880, 31–38. – Wilhelm I 66. – L. Schoenach, Genealogische Aufzeichnungen über die Görzer Grafen in der ehemaligen Kartause Schnals. Ohne Ort um 1910, 160f. – A. C. Kogler, Mémoire sur la composition et l’origine des divers recueils de privilèges généraux de l’ordre des chartreux. *Revue Mabillon* 19 (1929) 30–46, bes. 33. – H. Hürten,

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 636

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 201.

Cusanus-Texte V. Brixener Dokumente. Erste Sammlung: Akten zur Reform des Bistums Brixen (*SB Heidelberg* 1960, Abh. 2). Heidelberg 1960, Nr. 20. – N. Grass, Abgeschieden Leben, in: Cusanus-Gedächtnisschrift. Innsbruck 1970, 364. – P. de Alcantara Martinez, Conradus de Saxonia O.F.M., Speculum seu Salutatio beatae Mariae virginis ac Sermones Mariani (*Bibliotheca Franciscana Ascetica Medii Aevi* 11). Grottaferrata 1975, 122, Nr. 118. – Furtenbach–Kalb 22. – Neuhauser, Schnals 113. – W. Baum, Nikolaus Cusanus in Tirol (*Schriftenreihe des Südtiroler Kulturinstitutes* 19). Bozen 1983, 220, Anm. 17. – H. Hallauer, Rezension zu W. Baum, Nikolaus Cusanus in Tirol. *Mitteilungen des Österreichischen Staatsarchivs* 38 (1985) 447, Anm. 4.

I (I–II, 1–7[8])

B: Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: um 1435 (verwandte Wasserzeichen in Innsbruck, ULBT, Cod. 432, T. I, Cod. 523, T. I, Cod. 636, T. VIII, T. X). Lagen: 1^{I} (Vorsatzbl.) + $(III)^{5(6)}$ + $1^{6(7)}$ + $1^{7(8)}$. Das erste Blatt der ersten Lage (Bl. II) ungezählt. Bl. 6 und 7 zwei Einzelblätter, Bl. 7 urspr. vorgesehen als innerstes Doppelblatt der Ternio (gedacht als Quaternio) (Bl. 7v enthält die ersten vier Zeilen des Textes von Bl. 3r), dann jedoch herausgenommen und in umgekehrter Lage an die Ternio angefügt, sodass der urspr. Beginn des Doppelblattes nunmehr die Versoseite von Bl. 7 ist (s. u. Nr. 2).

S: Schriftraum 160 × 105, von Tintenlinien gerahmt, zu 25–32 Zeilen. Kursive Bastarda von zwei Händen 1. H. 15. Jh. Schreiberwechsel: Bl. 6r. Auftraggeber für Schreiber 1: *Frater Paulus* (Bl. 6r).

A: Rote Überschriften, Unterstreichungen, Auszeichnungsstriche, Handzeichen, Erläuterungen am Blattrand, zweizeilige Lombarden.

Abbildungen auf der CD-Rom: Bl. 1r, 6r.

1 (Ir–v) leer.

(IIr) Inhaltsverzeichnis und Signaturen.

(IIv) leer.

(1r–2v) Bernardus Claraevallensis: Sermones de diversis, Sermo 12 (PL 183, 571A–573A. Bernhard, Ed. Leclercq–Rochais VI 1, 127–130. – BGOC, Bernard Nr. 7976).

Tit.: *Sermo beati Bernhardi abbatis super illo verbo Memorare novissima tua et de primordiis mediis et novissimis temporibus hominum valde pulcher.*

2 (2v–6r) Bernardus Claraevallensis: Sermones de diversis, Sermo 8 (PL 183, 561A–565B. Bernhard, Ed. Leclercq–Rochais VI 1, 111–117. – BGOC, Bernard Nr. 7931).

Tit.: *Sermo beati Bernhardi abbatis de diversis affeccionibus anime.*

Schlussschrift: *Explicit hoc totum, infunde generose domine Paule frater carissime et da scriptori potum scilicet de fonte devotissimi cordis tui orando pro eo.*

Beginn der Schlussschrift häufig, s. Colophons, passim.

3 (6r–7v) Sermo.

Tit.: *Instrumentum quod nostis.* – Inc.: *Sint lumbi vestri precincti et lucerne ardentes in manibus* (Luc. 12,35). *Legitur in Veteri Testamento quod Salemo* (!) *rex sapiens semel in tribus annis mittebat naves …* – Expl. mut.: … *et ista septem dona operantur septem virtutes in homine de quibus facit dum* [

4 (7v) am unteren Blattrand vier um 180 Grad zum Schriftraum gedrehte Zeilen: Exzerpt aus ‹Bernardus Claraevallensis›: Sermones de diversis, Sermo 8, cap. 2 (PL 183, 561C) = urspr. Beginn von Bl. 3r, Z. 1–4, dann hier abgebrochen (s. bei B und Nr. 2).

Inc. mut.:] *ad suam uteretur voluntatem essetque tamquam sine Deo in hoc seculo …* – Expl. mut.: … *sed peccati iam tunc vero profi*[

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 636

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 202.

II (8[9]–60[61])

B: Pecienhandschrift. Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: um 1460 (Faszikel 1, verwandte Wasserzeichen in Innsbruck, ULBT, Cod. 444, T. I, T. II, Cod. 583, T. I, alle aus Schnals) und um 1425 (Faszikel 2–6, verwandte Wasserzeichen u. a. in Klosterneuburg, Stiftsbibl., CCl 565, Wien, Schottenstift, Cod. 119 und Cod. 366). Lagen: $(VI–4)^{15(16)}$ + $(VI–2)^{25(26)}$ + $(V–3)^{32(33)}$ + $(VI–1)^{43(44)}$ + $VI^{55(56)}$ + $(III–1)^{60(61)}$. Gegenblätter zu Bl. 8–11, 16, 17, 26–28, 43 (als Falz auf Bl. 33 aufgeklebt) und 57 herausgeschnitten (jeweils ohne Textverlust).

S: Sechs inhaltlich zusammengehörende, jedoch durch Schreiber getrennte, im Format tw. leicht abweichende Einzelfaszikel, jeweils aus einer Lage bestehend. Schriftraum: 1) Bl. 8r–15v 165 × 105, von Bleistiftlinien gerahmt, zu 36–40 Zeilen; 2) Bl. 16r–25v 170 × 110, von Tintenlinien gerahmt, zu 30–34 Zeilen; 3) Bl. 26r–32v 170 × 105, von Tintenlinien gerahmt, zu 39–41 Zeilen; 4) Bl. 33r–43v 170 × 100, von Tintenlinien gerahmt, zu 30–34, meist 32 Zeilen; 5) Bl. 44r–55v 170 × 100, von Tintenlinien gerahmt, zu 34–39 Zeilen; 6) Bl. 56r–60v 160 × 115, von Bleistiftlinien gerahmt, zu 28–30 Zeilen. Kursive Bastarda Mitte 15. Jh. von fünf Händen: 1) Bl. 8r–15v; 2) Bl. 26r–32v, 55r–v; 3) Bl. 16r–25r; 4) Bl. 33r–43v, 56r–60v; 5) Bl. 44r–55r. Faszikel 1 ist offensichtlich eine nachträgliche, in Schnals vorgenommene Textergänzung zu den aus dem Wiener Raum (Wiener Universität?) stammenden älteren, zeitlich und inhaltlich, tw. auch hinsichtlich der Schreiber zusammengehörenden Faszikeln 2–6.

A: Rote Auszeichnungsstriche, Unterstreichungen, Paragraphenzeichen sowie zwei- und dreizeilige rote Lombarden.

Abbildungen auf der CD-Rom: Bl. 8r, 16r, 33r, 44r.

5 (8r–60v) ‹Conradus Holtnicker de Saxonia›: Speculum BMV (= In salutationem angelicam) (Drucke: GW 4648, 4817–4819 [unter dem Namen des Bonaventura]. Ed.: Bibliotheca Franciscana ascetica medii aevi II. Quaracchi 1904. Conradus de Saxonia, Speculum seu salutatio Beatae Mariae virginis ac Sermones Mariani denuo ed. iuxta codices mss. P. de Alcantara Martinez [*Bibliotheca Franciscana Ascetica Medii Aevii* 11]. Roma 1975, 141–504. – Stegmüller RB Nr. 2017. Glorieux Nr. 305dp [Bonaventura]. Distelbrink Nr. 214).

(8r–v) Prolog.

(8v–15v) Sermo 1–4. Schließt Bl. 15v: … *nonne hic est filius fabri et Marie unde et scandalizabantur in eo. Revera faber est Christus etc.*

(16r–25r) Unmittelbare Forts. von Sermo 4: *Revera faber est Christus scilicet qui fabricatus est* … und Sermo 5 und 6.

(25v) leer.

(26r–32v) Sermo 7 und 8.

(33r–43v) Sermo 9–11.

(44r–55v) Sermo 12–15. Sermo 15 Bl. 55r, Z. 7 von Schreiber 1 mitten im Text fortgesetzt. Schließt Bl. 55v, Z. 3: … *quomodo fructus ventris Marie etc.* (Daneben rot:) *ibi non est defectus, vide folium sequens.*

(56r–60v) Unmittelbare Forts. von Sermo 15: *Sexto videamus karissimi quomodo fructus ventris Marie sit* … und Sermo 16.

Parallelüberlieferung in Innsbruck, ULBT, Cod. 211, 297ra, Cod. 271, 205r und Cod. 427, 125v.

In der Ed. Alcantara Martinez 122, Nr. 118 als „mutilus“ bezeichnet und nur für Bl. 26r–60v nachgewiesen, es liegt jedoch, beginnend Bl. 8r, der vollständige Text vor.

Auch unter dem Namen des Aegidius Romanus, Albertus Magnus, Iohannes Gerson usw. überliefert. Zur Verfasserfrage s. Distelbrink 192 und Madre 311.

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 636

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 203.

III (61[62]–72[73])

B: Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: um 1458/1459 (verwandte Wasserzeichen in Korneuburg, Stadtarchiv, Cod. 1757, Wien, Diözesanarchiv, Cod. 4, T. I und Wien, Schottenstift, Cod. 204, jeweils Wien oder Niederösterreich). Lage: VI$^{72(73)}$.

S: Schriftraum 175 × 100, von Blindlinien gerahmt, bis Bl. 68v zu 32–35, ab Bl. 69r zu 37–39 Zeilen. Zwei Schreiber Mitte 15. Jh.: 1) Bl. 61r–68v in großer, kräftiger Bastarda mit breitem Duktus; 2) Bl. 69r–72v in kleiner kalligraphischer Bastarda, Bl. 72r–v in zwei Schriftgrößen.

A: Bis Bl. 68v rote Überschrift, Unterstreichungen, Auszeichnungsstriche, Paragraphenzeichen, Handzeichen, ab Bl. 69r rote Unterstreichungen und zweizeilige Lombarden.

Abbildungen auf der CD-Rom: Bl. 61r, 69r.

6 (61r–68v) Sermo de passione dni.

Tit.: *Sermo de passione domini ad clerum.* – Inc.: *Liberavit me dominus ab inimico meo potentissimo. 2° Reg. 22° ca°* (18). *Graciosi ac reverendi patres et domini ceterique in Christo Ihesu hodie pro nobis innocenter crucifixo sincere dilecti. Ihesum Nazarenum a Iudeis iniuste condempnatum agentibus ignominose crucifixum divinis expedit nos colere obsequiis …* – Expl.: *… hodie in cruce miserrime dampnatus, sed nunc cum patre et spiritu sancto benedictus et glorificatus Ihesus Christus Dei filius qui gloriosus et benedictus vivit et regnat in secula seculorum Amen.* (Daneben rot:) *Et sic est finis.*

7 (69r–v) Sermo de nativitate domini.

Inc.: *Verbum caro factum est. Scribitur originaliter Ioh. 1° capitulo* (14) *et in hodierne festivitatis celeberrime. Summi atque predignissimi officiorum transsumptive per ecclesiam Dei sacro legitur ewangelio. Inclitissimi patres et domini quarumcumque facultatum gradibus insigniti ceterique in Christo Ihesu sincerius precolendi. Etsi chorus sancte matris ecclesie letabundus exultat …* – Expl.: *… cunctis prelaudibus sibi gratissimum dicentes Ave Maria.*

8 (69v–72r) Sermo de nativitate domini.

Inc.: *Verbum caro factum est. Loco et capitulo quibus supra* (Ioh. 1,14). *Preclarissimi patres et domini prestantissimi doctores, eximii magistri in diversis scienciis viri illustrati ceterique domini spectabiles quarumcumque dignitatum ac honorum titulis insigniti. Utriusque testamenti sacri eloquia vestris auribus que singulis horis diei huius celeberrimi ecclesia promit …* – Expl.: *… quod in perfecte trinitatis unitate simplicissima coeternum patri et sancto flamini consubstancialiter vivit et regnat unus Deus per infinita secula benedictus Amen.*

9 (72r–v) Quaestio de matrimonio.

Tit.: *Utrum pro quolibet statu humani generis fuerit inter homines contractus matrimonii indissolubilis.* – Inc.: *Humano generi principaliter est datum matrimonii vinculum prostratum nature integre dumtaxat in officium. Ista conclusio patet quia pro statu innocencie datum erat …* – Expl.: *… sed virginitas contrariatur copule carnali quam tamen consuluit apostolus prima ad Chor. 7ma Igitur proposicio vestra.*

10 (72v) Zwei Notizen de matrimonio.

1) Inc.: *Matrimonium est coniunccio maris et femine indissolubilis quantum est ex parte contractus mutue translacionis …* – Expl.: *… et si proles evenerit educatur.*

Vgl. Frankfurt, UB, Ms. Praed. 171, 91r.

2) *Contractus matrimonii est translacio mutua corporum maris et femine coniugalis etc.*

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 636

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 204.

IV (73[74]–84[85])

B: Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: 7. Jz. 15. Jh. Lage: $VI^{84(85)}$.

S: Schriftraum 155 × 110, seitlich von Blindlinien gerahmt, zu 33–34 Zeilen. Bastarda 2. H. 15. Jh.

A: Rote Auszeichnungsstriche, Unterstreichungen, Paragraphenzeichen, zweizeilige schwarze, rot konturierte Lombarden.

Abbildung auf der CD-Rom: Bl. 73r.

11 (73r–78v) Thomas de Aquino: Summa theologica, P. I, q. 23 (Ed.: Thomas, Ed. Leonina IV 271–285).
Tit.: *Sanctus Thomas de Aquino ordinis fratrum Predicatorum in prima sua parte questione XXIII ubi agit de predestinacione movet VIII questiones.* – Inc.: *Primo utrum Deo conveniat predestinacio, secundo quid sit predestinacio …* – Expl.: *… et ideo per creaturas potest iuvari predestinacio sed non inpediri etc.*
(79r–85v) leer.

V (85[86]–90[91])

B: Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: Mitte 15. Jh. (verwandte Wasserzeichen in Klosterneuburg, Stiftsbibl., CCl 405, T. II und Wien, Schottenstift, Cod. 210). Lage: $III^{90(91)}$.

S: Schriftraum 140 × 100, von Tintenlinien gerahmt, zu 23 Zeilen auf Tintenlinierung. Humanistische Minuskel Mitte 15. Jh.

A: Rote Auszeichnungsstriche und Bl. 86r dreizeilige Lombarde O.

Abbildung auf der CD-Rom: Bl. 89v.

(85r–v) leer.

12 (86r–89v) ‹Ps.-Beda›: Homiliae, L. III, Hom. 70 De omnibus sanctis (PL 94, 450C1–452C. –Vgl. CC, CXXII 383). Beginn fehlt. Inc.: *O vere beata mater ecclesia …*
(89v) Schreiberspruch: *Orate pro scriptore obsecro etc.*
(90r–v) leer.

VI (91[92]–98[99])

B: Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: Mitte 15. Jh. Lage: $IV^{98(99)}$. Zahl 98 in der Zählung übersprungen, mit Blattzählung 99 (Zahl 99 doppelt, s. u. bei VII).

S: Schriftraum 155/165 × 105, Bleistiftlinien gerahmt, zu 31–34 (Bl. 91r: 28) Zeilen. Textualis cursiva Mitte 15. Jh.

A: Rote Überschriften, Unterstreichungen, Auszeichnungsstriche.

Abbildung auf der CD-Rom: Bl. 91r.

13 (91r–97r) Sermo.
Tit.: *Sermo postillans ewangelium.* – Inc.: *Erunt signa etc. Luc.* (21,25). *Ut dicitur Apoc. 8^vo percussa fuit tertia pars solis, tertia pars lune et tertia pars stellarum …* – Expl.: *… tertiam recepimus in passione quam scripserunt Iudei et fuit nigra per carnis mortificationem qua habita sumus reversi ad gloriam ad quam nos ille perducat qui sine fine vivit et regnat in secula seculorum Amen.*
Darunter zwei Verse:
Vitam pro remis qui michi vitam demis

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 636

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 205.

Non poteris vitis animam tu tradere dicis.
Daneben: *Construe sic.*
(98v–99v) leer.

VII (99[100]–115[116])

B: Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: um 1390/1395 (verwandte Wasserzeichen in zahlreichen Klosterneuburger Hss.). Lagen: $IV^{106(107)} + (IV+1)^{115(116)}$. Bl. 115 Einzelblatt mit gleicher Umrahmung wie Bl. 99–106.

S: Schriftraum Bl. 99–106 und 115 170/175 × 110/115, von Tintenlinien gerahmt, zu 33–35 Zeilen. Bl. 107–114 165 × 105, von Bleistiftlinien gerahmt, zu 35–36, Bl. 114r zu 39 Zeilen. Kursive Bastarda Ende 14. Jh. von vier Händen: 1) Bl. 99r–101v; 2) Bl. 101v–114r; 3) Bl. 114r, Z. 9–32 und 114v, Z. 11–Z. 23; 4) Bl. 114r, Z. 33–114v, Z. 11 und 114v, Z. 23–115v.

A: Rote Überschriften, Unterstreichungen, Auszeichnungsstriche, Paragraphenzeichen und zweizeilige Lombarden.

Abbildungen auf der CD-Rom: Bl. 99r, 102r, 114r.

14 (99r–101v) Exzerpte aus Gregorius ‹Magnus›: Homiliae in Ezechielem.
(99r) Tit. (tw. beschnitten): *Nota quod simplicia sunt legenda de quo scribit beatus Gregorius super Ezechielem per similitudinem* (?) *dicens.*
Darunter Zitat aus der Praefatio (PL 76, 785A11–14): *Sed valde incongruum credidi ut aquam despicabilem hauriret … assidue bibere.*
Darunter Notizen zu Hom. 8. Inc.: *Item concordie bonum et discordie malum, omelia VII-I^{a}. Et sunt nonnulli qui dum plus sapere quam necesse est student …* (zu Hom. 8, cap. 6. PL 76, 858A11). – Expl.: … *nisi per similitudinem non potest* (zu Hom. 8, cap. 31, PL 76, 869B3).
(99r–101v) Exzerpte, gegliedert in vier bzw. fünf Homilien:
1) (99r) Exzerpt aus Hom. 2, cap. 12 (PL 76, 800C13–D2). Tit.: *Omelia prima.* – Inc.: *Ignem veni mittere in terram et quid volo nisi ut ardeat …* – Expl.: … *suis desideriis concrematur.*
2) (99r) Hom. 2, cap. 19–21 (PL 76, 803C10–805C12). Tit.: *Omelia 2^{a}.* – Inc.: *Et hic aspectus eorum similitudo hominis erat in eis. Cum paulo post sancta hec animalia singula distincta …* – Expl.: … *habent per graciam.*
3) (100r) Hom. 3, cap. 3–18 (PL 76, 806–814). Tit.: *Omelia tercia.* – Inc.: *Et pedes eorum pedes recti. Quid per pedes nisi gressus actuum designantur …* – Expl.: … *ante faciem suam gradiebatur.*
4) (101v) Exzerpt aus Hom. 4, cap. 1 (PL 76, 815A3–6). Nur Ezechiel-Text von V. 10. Tit.: *Omelia 4^{a}.* – Text: *Similitudo autem vultus eorum facies hominis et leonis a dextris eorum IIII^{or} et facies aquile desuper ipsorum IIII^{or}.*
5) (101v) Exzerpt aus Hom. 4, cap. 8 (PL 76, 819B12–D8). Nicht als Homilie überschrieben, anderer Schreiber, daher unsicher, ob zu 4) gehörend. Inc.: *Ante faciem quippe ambulare est anteriora petere …* – Expl.: … *detestabiles nobis esse videatur.*

15 (102r–112v) ‹Conradus de Brundelsheim›: Exzerpte aus den Sermones Dnca 1. adv., Sermones 8–12 (Druck: hier verglichen mit H 14826 = GW 7410. – Schneyer 1, 717, Nr. 9–13).
(102r) Exzerpt aus Sermo 8 (Schneyer Nr. 9). Inc.: *Exurge quare obdormis domine* (Ps. 43,23). *In quibus verbis duo tangit, primo enim ut veniat ponit affectuosam supplicacionem …* – Expl.: … *doce me facere voluntatem tuam. Quod nobis prestare dignetur Ihesus Christus sponsus etc.*

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 636

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 206.

(104v) Exzerpt aus Sermo 9 (Nr. 10). Inc.: *Tercio loco volens occurrere domino egrediatur a priorum meritorum presumpcione …*
(106v) Exzerpt aus Sermo 10 (Nr. 11). Inc.: *Quinto loco egrediendum est ab inquietudine mentis ad pacis tranquillitatem …*
(108r) Sermo 11 (Nr. 12).
(109v) Exzerpt aus Sermo 12 (Nr. 13). Inc.: *Tercio ignis naturalis est renovativus omnia enim vetera sicca* (recte: veterascunt) *antiquantur et deficiunt …*

16 (112v–114r) De paenitentia.
Tit.: *De necessitate penitencie.* – Inc.: *Hec autem necessitas patet ex quattuor videlicet divine offense placabilitate …* – Expl.: *… quousque per spiritum sanctum peccata in cordibus nostris remittantur quod nobis prestare dignetur Marie filius Amen.*

17 (114r–115v) ‹Conradus de Brundelsheim›: Sermo Dnca 4. post epiph. dni (Schneyer 1, Nr. 58).

18 (115v) Augustinus (?).
Tit.: *Augustinus.* – Inc.: *O anima mea si cogitare posses quot et quales in comparacione tui abiecti sunt …* – Expl.: *… et tamen universi derelicti et abiecti sunt.*

VIII (116[117]–127[128])

B: Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: um 1435 (verwandte Wasserzeichen in Innsbruck, ULBT, Cod. 432, T. I, Cod. 620, T. I, Cod. 636, T. I, T. X). Lage: VI$^{127(128)}$.

S: Schriftraum 165 (Bl. 124r) und 155 (Bl. 127r) × 120, von Tintenlinien gerahmt, zu 30 (Bl. 124r 28, Bl. 125v–127r 32 bzw. 33) Zeilen auf Tintenlinierung (Bl. 125v–127r ohne Linierung). Zirkelstiche. Kursive Bastarda von zwei Händen 1. H. 15. Jh.; Schreiber- und Tintenwechsel Bl. 123v.

A: Rote Überschriften, Unterstreichungen und Auszeichnungsstriche. Am jeweiligen Textbeginn abgehobene einzeilige (Bl. 116r zweizeilige) schwarze Majuskeln.

Abbildung auf der CD-Rom: Bl. 123v.

19 (116r–120v) ‹Ps.-›Haymo ‹Halberstatensis›: De varietate librorum sive de amore coelestis patriae, L. III, cap. 46 (als Einzelsermo) (PL 118, 952–958).
Tit.: *Sanctus Gregorius de penis inferni et dampnatorum super Iob ubi dicit Antequam vadam et non revertar etc.* – Inc.: *Beatus Gregorius papa in libro Moralium nono in quo de verbis sancti Iob tractare videtur ubi ait …* – Expl.: *… ut a penis liberati perpetuis ad vitam mereamur pervenire eternam prestante domino nostro Ihesu Christo qui cum patre et spiritu sancto vivit et regnat Deus etc.*

20 (120v–122v) ‹Bernardus Claraevallensis›: De conflictu duorum regum (Parabola II) (PL 183, 761–765. Bernhard, ed. Leclercq–Rochais VI 2, 267–273. Bernhard, ed. Winkler IV 818–831. – BGOC, Bernard Nr. 6997. Bloomfield Nr. 2783).
Tit.: *Sequitur parabola beati Bernhardi abbatis.* – Inc.: *Inter Babilonem et Ierusalem nulla est pax sed gwerra continua …* – Expl.: *… non ferentes fugiunt sed non effugiunt. Et ecce cadunt a latere timoris mille et a dextris caritatis decem milia. Amen Deo gracias.*
Parallelüberlieferung als Einzelparabel: u. a. Augsburg, UB, Cod. II 1 2° 130, 417vb; Fiecht, Stiftsbibl., Ms. 284 (Hs. 168), 202v.

21 (123r–v) Kurze Geschichte der Grafen von Tirol.
Tit.: *Hec de origine et parentela fundatoris nostri videlicet domus Montis omnium angelorum in Snals ordinis Cartusiensis.* – Inc.: *Sciendum hic propter successores nostros et*

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 636

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 207.

predecessores nostri fundatoris quod Albertus comes Tirolis et Goricie circa annum domini MCCL habuit conflictum cum comite de Ultinis Ulrico … – Expl.: *… et ibi fuit mortua ut ponitur supra. Quorum anime requiescant in pace Amen.*

Darunter (rot): *Explicit hoc totum etc.*

22 (123v–127v) Sermones.

22.1 (123v) Tit.: *Litteralis exposicio ewangelii istius.* – Inc.: *Exiens Ihesus de finibus Tyri et venit per Sidonem* (Marc. 7,31) *et vetustissima veterum comedetis novis supervenientibus vetera proiciet. Per vetustissima veterum intelligimus patrem et filium et spiritum sanctum …* – Expl.: *… tunc solvitur vinculum lingue peccatoris quando confitetur peccata sua.*

Parallelüberlieferung für den Textbeginn (ohne das Bibelzitat): Melk, Stiftsbibl., Cod. 1913, 2r (= Petrus de Capua, Summa, vgl. Stegmüller RS Nr. 667).

22.2 (125r) Tit.: *De triplici oculto* (!). – Inc.: *Ecce dies veniunt dicit dominus* (Ier. 7,32 oder 23,5). *Ait dominus Nichil occultum quod non reveletur et apertum …* – Expl.: *… et iste manifestabitur in die iudicii unde propheta Deus noster miserere nobis.*

22.3 (125r) Tit.: *Epistola.* – Inc.: *Fratres confortamini in domino et in potencia virtutis eius etc.* (Eph. 6,10). *Legimus quod Cayn insecutus fratrem suum Abel interfecit …* – Expl.: *… vincere debet usque in finem quia dominus ait Vincenti dabo edere.*

22.4 (125v) Tit.: *Sermo de multiplici misericordia.* – Inc.: *Beati misericordes etc.* (Matth. 5,7). *Legitur in Veteri Testamento quod sex gradibus ascendebatur ad tronum Salemonis* (!) *…* – Expl.: *… qui manifeste persecuntur iustos a quibus nos eruat dominus etc.*

22.5 (126v) Tit.: *Litteralis sensus.* – Inc.: *Erat quidam regulus cuius filia infirmabatur Capharnaum* (Ioh. 4,46). *Legimus quod Tobias ducatu angeli pergens ad accipiendum sibi uxorem …* – Expl.: *… per declinacionem mali fugamus penas, per operaciones boni consequamur vitam eternam.*

22.6 (127v) Tit.: *Proprietates virge.* – Inc.: *Liber generacionis Iesu Christi etc.* (Matth. 1,1). *Nativitatem beate virginis futuram previdens Ysaias ait Egredietur virga de radice Ysse …* – Expl.: *… per terciam nascitur in celo de quo Iob Credo quod redemptor meus vivit.*

IX (128[129]–139[140])

B: Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: um 1443/1444 (verwandte Wasserzeichen in Klosterneuburg, Stiftsbibl., CCl 369, Wien, ÖNB, Cod. 4184, T. II und Wien, Haus-, Hof- und Staatsarchiv, Cod. B 451). Lage: $VI^{139(140)}$.

S: Schriftraum 145 × 100, von Tintenlinien gerahmt, zu 25–30 Zeilen. Kursive Bastarda Mitte 15. Jh.

A: Rote Auszeichnungsstriche. Bl. 128r sechszeilige rote Lombarde E mit weißen Aussparungen.

Abbildung auf der CD-Rom: Bl. 128r.

23 (128r–136v) ‹Tramundus Claraevallensis?›: Passio s. Albani regis Ungariae (Druck: Cop. 143. – BHL Nr. 201).

Tit.: *De sancto Albano martire legenda pulchra.* – Inc.: *Erat olim in partibus aquilonis homo quidam potens et nobilis …* – Expl.: *… a nostris facinoribus ablui et super nivem in eterna gloria dealbari Amen.*
(137r–139v) leer.

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 636

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 208.

X (140[141]–143[144])

B: Äußeres Doppelblatt Perg., inneres Doppelblatt Pap. Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: um 1435 (verwandte Wasserzeichen in Innsbruck, ULBT, Cod. 432, T. I, Cod. 523, T. I, Cod. 636, T. I, T. VIII). Lage: $II^{143(144)}$.

S: Schriftraum 150 × 105, von Tintenlinien gerahmt, zu 25 Zeilen auf Tintenlinierung. Bastarda 1. H. 15. Jh.

A: Rote Auszeichnungsstriche, Durchstreichungen, Bl. 140r zweizeilige rote Lombarde.

Abbildung auf der CD-Rom: Bl. 140r.

24 (140r–143v) Legenda s. Catharinae Alexandriae.
Inc.: *Inestimabilis divine pietatis inmensitas lucem volens prodire mortalitatis de caligine nobis fratres karissimi novellam rosulam emicantem …* – Expl.: *… feliciter provehitur et cum eo sine fine iocundissime gratulatur etc.*
Parallelüberlieferung: Melk, Stiftsbibl., Cod. 824, 226ra.

XI (144[145]–151[152])

B: Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: um 1441/1451 (verwandte Wasserzeichen in Wilten, Stiftsbibl., Cod. 32 02 03, T. II). Lage: $IV^{151(152)}$.

S: Schriftraum 165 × 105/110, von Tintenlinien gerahmt, zu 24 Zeilen auf Tintenlinierung. Kalligraphische Bastarda Mitte 15. Jh.

A: Rote Überschriften, Auszeichnungsstriche, Satzmajuskeln in Lombardenform, zwei und dreizeilige Lombarden.

Abbildungen auf der CD-Rom: Bl. 144r, 151v.

25 Legenda sancti Quirini. Besteht aus drei Teilen:

25.1 (144r–145v) Passio sancti Quirini (BHL Nr. 7029).
Tit.: *Incipit passio sancti Quirini martiris.* – Inc.: *Temporibus Claudii venit quidam vir de Perside partibus cum uxore sua et filiis …* – Expl.: *… nullus sermo omnia sufficit enarrare.*
Nur Beginn wie BHL Nr. 7029.
Parallelüberlieferung: Klosterneuburg, Stiftsbibl., CCl 709, Nr. 11; Melk, Stiftsbibl., Cod. 388, 149r (als Teil des Magnum Legendarium für die vier Kinder des Quirinus Marius, Martha, Audifax und Abacuc), Cod. 492, 203ra.

25.2 (145v–149r) Translatio s. Quirini.
Tit.: *Incipit translacio eiusdem sancti martiris.* – Inc.: *Igitur cum processu temporis evoluentibus se annis domini septingentis quinquaginta quatuor dum mirabilia signa per sancti martiris merita gererentur erant in provincia Noricorum duo germani fratres Adalbertus et Otkarius …* – Expl.: *… et ita laudabilis vite cursum expleverunt Amen.*

25.3 (149r–151v) Historia rhythmica De s. Quirino (AH 28, 153, Nr. 55. – Chev. Nr. 23460).
Enthält zusätzlich Bl. 149r–v Hymnus De sancto Quirino (AH 4, 229, Nr. 431. – Chev. Nr. 3190) und Bl. 149v Oratio: Inc.: *Aures tuas quesumus omnipotens Deus pulsantibus precibus aperi …* – Expl.: *… a viciis ad virtutes transire mereamur. Per dominum.*
Parallelüberlieferung: in den Tegernseer Brevieren München, BSB, Clm 19302, Clm 23174, Clm 19923, ferner in anderen süddeutschen Brevieren, s. AH 28, 155.
(151v) Schlussschrift: *Et sic est finis. Orate pro scriptore.*

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 636

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 209.

26 (151v) Notiz, dat. 1619: *Oravi et magis orare placeret nisi tam falso scripsisses. Sed Deus ignoscat tibi spiculam mihique trabem oculorum nostrorum salvet. Requiescas in sancta et perpetua pace, quisquis eras, derivando hoc antiquitatis monumentum ad nostra haec tempora, scilicet anno Christi MDCXIX quo haec iterum descripsimus 10. Octobris.*

XII (152[153]–166[167])

B: Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: 4. Jz. 14. Jh. Lage: (VIII–1)$^{166(167)}$. Gegenbl. zu Bl. 153 herausgeschnitten. Am Lagenende (Bl. 165v) Vermerk *Solus*.

S: Schriftraum 205 × 130, von Tintenlinien gerahmt, ab Bl. 154v zu zwei Spalten, mit stark wechselnder Zeilenzahl (ca. 70–95 Zeilen). Sehr kleine Textualis cursiva 1. H. 14. Jh.

A: Nur bis Bl. 160r rote Auszeichnungsstriche, Paragraphenzeichen, zwei- und dreizeilige Lombarden.

Abbildungen auf der CD-Rom: Bl. 152r, 154r.

27 (152r–153r) ‹Guilelmus de Yporegia (Hyporegia)›: Tractatus de inchoatione et promotione ordinis Carthusiensis (Kaeppeli Nr. 1507, dort als Beginn des größeren Werkes „Tractatus de origine et veritate ordinis Cartusiensis“).

(152r) Prolog. Inc.: *Laudemus viros gloriosos et parentes nostros in generacionibus suis* (Eccli. 44,1). *Aliam gloriam fecit dominus magnificencia sua a seculo …* – Expl.: *… et provenisse sanctum propositum fundatoribus antedictis.*

(152r–153r) Text. Inc.: *Anno igitur dominice incarnacionis MLXXXII vel circa dum sollempne studium floreret Parisius …* – Expl.: *… placidissimo fine quievit in domino cui est honor et gloria per omnia secula seculorum Amen.*

Parallelüberlieferung: u. a. Berlin, Staatsbibl., Ms. theol. lat. fol. 712, 51r; Nürnberg, Stadtbibl., Cent. VI. 80, 166r.

Zum Verfasser (um 1300, zuerst Dominikaner, dann Kartäuser) s. Kaeppeli 2, 103.

(153r) Zusätze:

1) Zu Bischof Hugo von Grenoble und zu Guigo: *Sciendum quod sanctus Hugo Gracianopolitanus episcopus de quo factum est mencio mortuus fuit anno domini MCXXXII etatis sue octagesimo consecracionis autem LII …*

2) Zum Verfasser Guilelmus de Hyporegia: *Notandum eciam quod magister Wilhelmus composuit libellum pro defensione ordinis qui fuit nacione de Yporegia Lombardie …*

Vgl. das Kolophon zum gleichen Werk des Guilelmus in der Hs. Berlin, Staatsbibl., Ms. theol. lat. fol. 712, 55v.

3) Über den Camaldunenserorden: *Sciendum quod in eodem libro facit mencionem de Camaldunensibus sic dicens Verum est enim quod Camaldunenses ab alia prima observancia laudabili laudabiliter inceperat …*

Expl. der Zusätze: *… que boni religiosi soliti semper acquirere seorsum et singulari in utraque* […] (ein Wort zerstört).

(153v) leer.

28 (154r–v) Kurze Texte de BMV.

(154r) am oberen Blattrand Besitzvermerk der Kartause Freudenthal (Vallis Iocosa) bei Laibach: *De valle Iocosa id est de Franicz.*

(154r) ‹Ps.-›Bernardus Claraevallensis: Excerpta s. Bernardi de dignitate et excellentia BMV = De rosario. Exzerpte aus Ps.-Bernardus Claraevallensis: Flores, Anhang (Drucke: GW 3928 und 3929 = HC 2925 und 2926, Anhang. – Stegmüller RB Nr. 1731,2).

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 636

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 210.

Tit.: *Capitula subscripta excerpta sunt de quibusdam sentenciis vel proverbiis beati Bernardi in quibus continentur verba quedam melliflua de beatissima Dei genetrice Maria, de dignitate et excellencia beate Marie semper virginis in sermone de assumpcione eiusdem capitulum primum.* – Inc.: *Non est quod me delectat magis, non est quod me magis terreat …* – Expl.: … *regina celorum est, misericors est et mater misericordie.*
Parallelüberlieferung: u. a. München, UB, 2° Cod. ms. 136, 126va (mit verkürztem Expl.); Uppsala, UB, C 158, 142r, C 197, 137r.
(154r) Im Anschluss an den vorhergehenden Text, durch Paragraphenzeichen abgehobener Zusatz, nur Beginn Exzerpt aus ‹Ps.-Bernardus Claraevallensis›: Sermo de beata Maria virgine (PL 184, 1019D4–6).
Inc.: *Pater in consecracione virginis exhibuit claritatem, filius humilitatem …* – Expl.: … *quia tota deificata et macula non est in te quia spiritus sanctus supervenit in te et mundavit te.*
(154r) ‹Ps.-›Ignatius episcopus Antiochenus: Epistola ad Mariam mit Responsio (in Anlehnung an PL 31, 304C10–305B14, Kommentar des Franciscus Bivarius zum Chronicon des Flavius Lucius Dexter).
Nota quod Ignacius confrater dilectus beati Iohannis et episcopus Anthiocenus hic epistolam ad beatam virginem legitur direxisse in hec verba. Anschließend Text des Ignatius (PL 31, 305A6–14). Inc.: *Christifere Marie suus Ignacius. Me neophitum Iohannisque tui discipulum confortare et consolari debueras …* – Expl.: … *per te et in te confortentur.*
Es folgt der Antwortbrief Marias: *Beata autem virgo Dei genetrix Maria in hec verba sibi respondit.* Text des Briefes (PL 31, 305B6–14). Inc.: *Ignacio dilecto condiscipulo humilis ancilla Christi Ihesu. De Ihesu que a Iohanne audisti et didicisti vera sunt, illa credas …* – Expl.: … *et exultet spiritus in Deo salutari etc.*
Der folgende Text in Anlehnung an den Text des Franciscus Bivarius bzw. als Zitat des Bivarius aus ‹Bernardus Claraevallensis›: Sermones in Psalmum qui habitat, Sermo 7 (PL 31, 304D1–305A2 bzw. PL 183, 202B2–7): *Ignacius autem Mariam in pluribus quas ad eam scripsit epistolis Christiferam consalutat. Egregius plane titulus dignitatis et commendacio honoris immensi.*

29 (154r–vb) 16 kurze Exempla, zumeist aus dem Bereich des Zisterzienserordens.
(154r) Inc.: *Fuit quidam solo nomine religiosus discretus et ad omnia que ad religionem pertinent durus et negligens …* – Expl.: … *factus est sanctus et religiosus homo etc.*
A. Poncelet, Index miraculorum BMV. *Analecta Bollandiana* 21 (1902) Nr. 654.
(154r) Inc.: *Quidam vir nobilis cogente paupertate factus est latro …* – Expl. mut.: … *pereant omnia non homine* [
(154r) Inc.: *Quidam vir dives habebat quatuor filios predilectos* (?) *quibus comunem litteram erogavit sperans …* – Expl.: … *commendabant quidam ipsum seculares vituperabiles et dempnabantur* (!).
(154va) Inc.: *Cum quidam clericus tempore beati Bernardi venit in clarem* (!) *vallem volens se tradere religioni …* – Expl.: … *et hic est mos asini, ecce audisti etc.*
(154va) Inc.: *Beatus Benedictus refert de quodam phylosopho qui multarum passionum precium proiecit …* – Expl.: … *pocius mergam vos quam mergar a vobis etc.*
(154va) Inc.: *Quidam adolescens dum esset in probacione apud clarem* (!) *vallem considerans asperitatem vestium et regule …* – Expl.: … *unde sustato spiritu desipit omnis caro.*
(154va) Inc.: *Quidam miles consuetus de equo suo in cimiterio frequenter descendere et flexis genibus pro defunctis oracionem fundere …* – Expl.: … *et hostes eius fugaverunt etc.*
(154va) Inc.: *Cum adolescens filius et heros cuiusdam potentis factus fuisset novicius in Claravalle …* – Expl.: … *et contritus habitum similiter assumpsit.*

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 636

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 211.

(154va) Inc.: *Quidam heremita veniens ad quendam locum ut quod laboraverat venderet et ipse unde vivere posset …* – Expl.: *… et ausus hic habitare et sanata est puella etc.*
Tubach Nr. 958.
Parallelüberlieferung: Klosterneuburg, Stiftsbibl., CCl 131, 281vb.
(154va) Inc.: *Quidam frater dixit seni Pater quid faciam quia occidit me sordida cogitacio …* – Expl.: *… memoria mortis cum illa evangelica sentencia Ite maledicti in ignem eternum etc.*
(154va) Inc.: *Legitur in Floribus sanctorum quod quedam nobilis matrona gloriosam Dei genitricem intime diligebat …* – Expl.: *… alibi tamen legitur quod in partibus Burgundie factum sic et in Francia vel Anglia candela predicta sic etc.*
(154vb) Inc.: *Quidam miles dives induit habitum Cisterciensem et quia literas nesciebat …* – Expl.: *… illa duo verba dixerit que dominus tam preclaro mirabile decoravit.*
Exzerpt aus ‹Iacobus de Voragine›: Legenda aurea, cap. 51, 2 (Ed.: Graesse 221).
(154vb) Inc.: *Miles quidam valde dives cum iam omnia bona indiscreta liberalitate consumpsisset ad tantam devenit inopiam …* – Expl.: *… et penitenciam fideliter usque ad mortem egit et salvatus est*
A. Poncelet, Index miraculorum BMV. *Analecta Bollandiana* 21 (1902) Nr. 1069.
Entspricht inhaltlich und tw. auch in der Formulierung, jedoch gekürzt Iacobus de Voragine: Legenda aurea, cap. 119 (114), 3.
Parallelüberlieferung: u. a. Uppsala, UB, C 218, 215r, C 414, 142r.
(154vb) Inc.: *Item. Nota quod quidam adolescens dum erat in probacione in Claravalle …* – Expl.: *… qui ex hoc confirmatus mansit in monasterio. Credo idem et cum predicta etc.*
(154vb) Inc.: *Prepositus quidam ordinis Premonstratensis vir prudens pro negociis monasterii …* – Expl.: *… et dictum iuvenem durius castigavit et afflixit.*
(154vb) Inc.: *Quidam pater familias servum habuit valde fidelem et et utilem et omnium rerum suarum disponentem …* – Expl.: *… quia faciem meam de cetero non valebis videre etc.*

30 (155ra–162rb) Sammlung kurzer Sermones bzw. Predigtteile de tempore et de sanctis, vermutlich als Entwürfe oder Predigtübungen (s. z. B. Bl. 158va: „vel sic incipe …“ oder Bl. 160va, unterer Blattrand „sic potes concludere“, häufig am Schluss die Formel „ut vis“).
(155ra) Tit.: *De nativitate domini.* – Inc.: *Michi autem omnium sanctorum minimo data est gracia* (Einfügung: *respice textum*) *illuminare omnes que sit dispensacio sacramenti absconditi a seculis in Deo. Ista sunt verba apostoli ad Ephesios 3°* (8) *ad proponendum aliquid dignum circa incarnacionem filii Dei …* – Expl.: *… saltem semel salutemus Ave Maria.*
(155ra) Inc.: *Dies natalicius regis erat etc.* (Gen. 40,20). *Dies hic boni nuncii est si tantum* (?) *arguemur sceleris. Verba secundo proposita habentur 4. Reg. 7* (9) *que si diligenter quantum ad propositum pertinet volumus advertere …* – Expl.: *… hystoria dicat Dies natalicius regis erat etc.*
(155ra) Inc.: *Propter Syon non tacebo etc. Is. 62* (1). *Propter nomen tuum domine deduces me et enutries me* (Ps. 30,4). *Verba secundo proposita sunt Psalmiste que valde breviter duobus modis possumus advertere …* – Expl.: *… quamdiu vivis, quemadmodum vivas observet ergo predicator opere ut cum David possit clamare Deo iniquis etc. Sed quia proch.*
(155rb) Tit.: *De circumcisione domini.* – Inc.: *Vocatum est nomen eius Iesus etc. Luc. 2* (21). *Vocavi et non respondistis etc.* (Is. 65,12) *vel Vocavit vos dominus et non audistis etc. Ier. 25* (8). *Verba secundo proposita habentur Ysaie 65 et diriguntur contra eos qui predicatoris officium rennuunt …* – Expl.: *… procul dubio reddere teneamur. Sed quia proch.*

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 636

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 212.

(155rb) Inc.: *Quoniam presens lux ab imposicione nominis Ihesu Christi domini nostri recepit in ecclesia reverenciam …* – Expl.: *… ne ad eum soli veniatis. Sed quia proch dolor talis sum etc.*

Unsicher, ob selbstständiger Sermo oder Forts. des vorhergehenden Sermo, ohne Bibelzitat. Beginn vgl. Bl. 162ra, dort in unmittelbarem Anschluss an die Bibelzitate Luc. 2,21 und Is. 65,12, ohne den obigen Textbeginn „Verba secundo proposita …“. Wohl Beginnvariante zum obigen Entwurf.

(155rb) Inc.: *Verbum abominatum legit hodie sancta mater ecclesia de verbo abominato et ideo si tamen dominus …* – Expl.: *… eritis in regno meo possidentes. Sed quia proch dolor etc. talis etc. etc.*

Ohne Bibelzitat, jedoch thematisch zu Luc. 2,21 bzw. Is. 65,12 gehörend, daher wohl weitere Beginnvariante zu oben.

(155va) Tit.: *De epiphania.* – Inc.: *Gloria regum investigare sermonem. Prov.* (25,2). *Predicacionis misterium quattuor probavo* (!) *et laudabile que tanguntur in verbo proposito scilicet noticia certa, materia congrua …* – Expl.: *… invitatus ad nupcias aquas convertit in vinum etc. etc. etc.*

(155va) Tit.: *De purificacione.* – Inc.: *Postquam impleti sunt dies purgacionis etc. Lu. 2* (22). *Postquam creverat Moyses* (Ex. 2,11). *Verba secundo proposita habentur Exo. 2 in quibus breviter possumus advertere quod is qui nititur …* – Expl.: *… si es senex vel iuvenis inferre poteris etc.*

(155va) Tit.: *De annunciacione.* – Inc.: *Ave gracia plena dominus tecum. Luc. 1* (28). *Dominus dabit verbum etc.* (Ps. 67,12). *Verba secundo proposita habentur in Psalmis in quibus Psalmus hortatur nos ad dileccionem proponendi verbum Dei …* – Expl.: *… non enim vos estis qui loquimini etc. Sed quia proch dolor etc.*

(155vb) Inc.: *Ave gracia plena etc. Luc.* (1,28). *Salutate Mariam que multum laboravit in vobis. Rom. ultimo* (16,6). *Unde dilectissimi notandum et si omni tempore ista salutacio sit habenda …* – Expl.: *… tercio exaltat in premiis unde sequitur et exaltabit illum autem pariter* (?) *etc.*

(155vb) Tit.: *De cena domini.* – Inc.: *Rex Darius* (recte: Assuerus) *etc. Hester 3°* (1). *Venite comedite. Prov. 9* (5). *Hec sunt themata. Sequitur Apoc. 1^us^. Potest et verbum predicatoris invitantis ad communionem sacre scripture …* – Expl.: *… nam clemencie devoto salutemus corde etc. dicentes Ave Maria.*

(156ra) Inc.: *Sacramentum regis abscondere bonum est, opera autem Dei revelare hominum est. Tho.* (12,7). *Verba proposita possunt convenire predicatori ad eucharistie laudem divinum auxilium imploranti …* – Expl.: *… in principio sermonis nostri recurramus etc.*

(156ra) Inc.: *Scitis quid fecerim vobis. Ioh.* (13,12). *Unde notandum quod omnis accio ad tria potest operari scilicet ad principium a quo elicitur …* – Expl.: *… in veneracione eius deficiunt omnes ligwe etc.*

(156rb) Inc.: *Hec passus sum absque iniquitate manus mee cum haberem ad Deum mundas preces. Iob 16* (18). *Quam ob rem ego deprecor Deum et ad Deum ponam eloquium meum …* – Expl.: *… ad utilitatem nostre edificacionis quod ut impetremus etc.*

(156rb) Tit.: *De festo pasche.* – Inc.: *Pascha nostrum immolatus est Christus. 1. Chor. 5* (7). *Sicut dicit Gregorius in omilia hodierna Indignum valde est ut ea die …* – Expl.: *… quia has non possunt digne sine auxilio divine gracie etc.*

(156rb) Inc.: *Mane nobiscum quia advesperascit. Lu. ultimo* (24,29). *Mane apud me et duc letum diem. Iudicum* (19,9). *Verbum secundo propositum est predicatoris ad quemlibet auditorem in quo duo promittuntur …* – Expl.: *… unde et duc letum diem. Ier. 15 Factum est michi verbum tuum etc.*

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 636

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 213.

(156rb) Inc.: *In die tercia apparuit homo veniens de castro Saul veste conscissa et pulvere aspersus caput.* (2.) *Reg.* (1,2). *Cum omnia salvatoris nostri opera magnificare et annunciare debeamus …* – Expl.: *… pro cuius impetracione faciliori mediatricem verbi Dei et hominum salutemus etc.*

(156rb) Inc.: *Ihesum queritis Nazarenum crucifixum, surrexit, non est hic. Mc. ultimo* (16,6). *Non est speciosa laus in ore peccatoris* (Eccli. 15, 9). *Verba secundo proposita habentur Eccli. 15 in quibus sicut audistis ostenditur quod qui vult Deum laudare …* – Expl.: *… non metallum sed terra erit. Sed quia proch dolor talis sum qui pocius terre quam metallo me comparare possum etc.*

(156va) Inc.: *Expurgate vetus fermentum etc. 1 Cor. 5* (7). *Aufer rubiginem de argento etc.* (Prov. 25,4). *Verba secundo proposita habentur Proverbiorum 25 et competunt pronuncianti verbum Dei …* – Expl.: *… in via veritatis dirigendo atque instruendo. Sed quia proch dolor.*

(156va) Tit.: *De ascensione domini.* – Inc.: *Quo abiit dilectus tuus o pulcherrima mulierum etc. Cant. 5* (17). *Quomodo dicitis sapientes sumus etc.* (Ier. 8,8). *Verba secundo proposita habentur Ier. 8 et possunt dirigi contra eos qui aliis proponunt verbum Dei …* – Expl.: *… ut possit una cum psalmista dicere Viam mandatorum tuorum cucurri etc.*

(156va) Tit.: *De spiritu sancto.* – Inc.: *Redde mihi leticiam salutaris tui et spiritu principali confirma me 50. Psalmo* (50,14). *Confirmat Deus homines* (wohl in Anlehnung an Ps. 36,17). *Verba secundo proposita sicut et primo habentur in Psalmis et conveniunt hiis qui a Deo graciam sunt consecuti …* – Expl.: *… ad confidendum divina in Christo, ad ignoscendum etc. ut vis etc.*

(156vb) Inc.: *Os meum aperui et attraxi spiritum quia mandata tua desiderabam. Ps.* (118,131). *Cuilibet predicatori promtissime* (!) *necessaria est Dei gracie impetracio sine qua inefficaciter et inutiliter predicat …* – Expl.: *… orando invocemus dicentes Veni sancte spiritus etc. etc. etc.*

(156vb) Tit.: *De sancta trinitate.* – Inc.: *Refulsit sol in clipeos aureos etc. 1° Machabeorum 6* (39). *Sol exurens montes et radios igneos exsufflans* (Eccli. 43,4). *Verba secundo proposita habentur Eccli. 43 et conveniunt hiis qui fervent in divino amore …* – Expl.: *… presenciam Dei et angelice societatis frequenciam contemplantur etc.*

(156vb) Inc.: *Quod nulli datum est experiri nullus conetur effari.* (am Rand): *Gregorius* (recte: ‹Bernardus Claraevallensis›: Sermo in festo omnium sanctorum [PL 183, 473]). *Quamvis enim dilectissimi minime contingat me de fide vestra dubitacio …* – Expl.: *… illud consolatorium sive commonitorium sive eciam imperatorium audiatur. Sed quia proch talis sum quod adiacere* (!) *eius sagittam etc.*

(157ra) Tit.: *Sequitur de sancto Iohanne.* – Inc.: *Quis putas iste puer erit* (Luc. 1,66) *vel Erit magnus coram domino. Luc.* (1,15) *et Dies in qua clamabunt* (Ier. 31,6). *Verba secundo proposita habentur Ier. 31 et sumuntur ex eo quod vita bona debet precedere predicacionem …* – Expl.: *… debet iustus bene agere etc. supra etc.*

(157ra) Inc.: *Audite insule etc. Ysa. 49* (1). *Audiam quid loquitur in me dominus Deus* (Ps. 84,9). *Verba secundo proposita sunt psalmiste et conveniunt tam pronuncianti quam audienti verbum Dei …* – Expl.: *… unde scriptum est Si quis diligit me sermonem meum servabit etc. Finis facietur* (!).

(157rb) Tit.: *De sanctis Petro et Paulo.* – Inc.: *Fecit Salomon duo hostilia etc. 3° Reg. 6* (31). *Fecit magnalia in Egipto etc.* (Ps. 105,21). *Verba secundo proposita sunt psalmiste et licet quantum ad litteram competant veteri historie …* – Expl.: *… iactancia in qua utique pedes inquinantur. Sed quia proch dolor etc.*

(157rb) Tit.: *De sancta Maria Magdalena.* – Inc.: *Sapis* (recte: Lapis) *calore solutus in aes vertitur etc. Iob 28* (2). *Factus sum velud es sonans* (1. Cor. 13,1). *Verba secundo proposita*

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 636

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 214.

sunt apostoli in prima ad Chor. 13 et competunt predicari bono qui die noctuque debet ad hoc laborare et studere … – Expl.: *… et ille tibi quasi bono servo dicat transi et recumbe etc.*
(157rb) Tit.: *De assumpcione beate virginis.* – Inc.: *Que est ista que progreditur quasi aurora consurgens etc. Cant. 6* (9). *Que procedunt de labiis meis non faciam irrita* (Ps. 88,35). *Verba secundo proposita sunt Psalmi que si diligenter volumus advertere duo in ipsis breviter possumus notare …* – Expl.: *… post emendacionem sui predicent universis et salus omnium nuncupantur etc.*
(157va) Tit.: *De nativitate beate et semper virginis Marie.* Als Einleitung zum Sermo Zitat aus ‹Hieronymus›: Epistola 60 ad Heliodorum (PL 22, 589) (am Rand: *Ier*): *Grandes materias parva non sufferunt ingenia et in ipso conatu ultra vires ausa succumbunt quantoque maius erit quod dicendum est, tanto magis obruitur qui magnitudinem rerum verbis non potest explicare.* – Inc.: *Quibus verbis que velim etc. et ideo valde pauca etc. Fecit rex solium eburneum grande etc. 2° Paral. 9* (17). *Fecique tibi nomen grande. 2° Reg.* (7,9). *Verba secundo proposita habentur 2° Regum 7 et sunt verba domini mediante Natham propheta ad ipsum David …* – Expl.: *… vocaberis Chephas id est Petrus etc. et iterum tibi dabo claves etc.*
(157va) Inc.: *Parata est sedes tua. Ps.* (92,2). *Parate viam domini etc.* (Is. 40,3). *Verba secundo proposita habentur Ysa. 40 que quamvis primo et principaliter conveniant beato Baptiste Iohanni generaliter tamen omni fideli …* – Expl.: *… simplicis cordis habitaculum preparare. Sed quia proch etc.*
(157va) Tit.: *De exaltacione sancte crucis.* – Inc.: *Potens est Deus omnem graciam habundare facere in vobis ut in omnibus semper omnem sufficienciam habentes habundetis in omne opus bonum* (2. Cor. 9,8). *Verba ista habentur in 2ª ad Chor. 9 et conveniunt pronunciantibus verbum Dei quos ammonet apostolus …* – Expl.: *… quia sic recurrendum est michi ad ipsum distributorem gracie domini id est ad ipsum spiritum sanctum etc.*
(157vb) Inc.: *Benedicite domino angeli eius potentes virtute. Ps.* (102,20). *Benedicite sacerdotes domini* (Dan. 3,84). *Verba secundo proposita habentur Danielis 3° in quibus debemus advertere quod sicut angeli tenentur* – Expl.: *… et angelice societatis frequencius vel frequenciam contemplantur. Sed quia heu talis sum etc. ut vis.*
(157vb) Tit.: *De omnibus sanctis.* – Inc.: *Gaudemus* (recte: Laudemus) *viros gloriosos etc. Eccli. 44* (1). *Laudate dominum in sanctis* (Ps. 150,1). *Plurima bona hodie audivimus et adhuc in refectorio domino concedente audituri sumus et ideo valde pauca …* – Expl.: *… cor nostrum dilatatum est etc. Sed quia heu talis sum qui ad ea etc.*
(157vb) Tit.: *De festo reliquiarum.* – Inc.: *Gaudete et exultate etc. Mt. 5* (12). *Gaudete in domino semper, iterum dico gaudete* (Phil. 4,4). *Verba secundo proposita sicut scitis sunt apostoli ad Phylipenses 4, que et si omnibus fidelibus convenire videantur specialiter tamen …* – Expl.: *… ut ipsa dignetur michi apud dilectum etc.*
(157vb) Inc.: *In paucis vexati, in multis etc. Sapiencie* (3,5). *Disposui testamentum electis etc.* (Ps. 88,4). *Verba secundo proposita sunt psalmiste et possumus ea bene in persona nostri salvatoris recipere …* – Expl.: *… fecimus quod iussisti reddere quod promisisti etc.*
(158ra) Inc.: *Beati qui audiunt verbum Dei et custodiunt illud. Lu. XI* (28). *Scire autem parum aut nichil* (darüber: *non*) *ita nec ad beatitudinem virtus est …* – Expl.: *… beati pauperes spiritu etc.*
(158ra) Inc.: *Beati qui audiunt verbum etc. Lu. 11* (28). *Ad scholam profeccionis nos invitat magister perfeccionis. Gregorius. In verbis propositis tangit profunditatem leccionis …* – Expl.: *… reddetur immensitas glorificacionis. Ps. Beatus quem elegisti.*
(158ra) Inc.: *Qui est ex Deo verba Dei audit. Io.* (8,47). *Sicut secundum Bernardum probacio dileccionis exhibicio est operis …* – Expl.: *… ecce audivi verba tua dicitur 3° Iob Audivi, au, au te nunc au etc.*

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 636

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 215.

(158ra) am unteren Blattrand Variante zum Sermo „Gratia Dei in me …“. Inc.: *Item verba eius sicut scitis habentur in …* (nicht genannt) *de quibus aliqua saltem breviter intendo dicere …* – Expl. mut.: *… quia beacius est dare quam accipere id est verbum Dei predicare quam audire licet* [
Darunter einige Zeilen weggeschnitten.
(158rb) Inc.: *Gracia Dei in me vacua non fuit. 1° Cor. 15* (10). *Sciendum autem quod gracia Dei in nobis vacua et non debet …* – Expl.: *… id est in puericia, in iuventute et senectute etc. Sed quia proch dolor talis etc.*
(158rb) Tit.: *Item de purificacione.* Inc.: *Postquam impleti sunt dies purgacionis Marie etc. Luc. 2°* (22). *Ut autem impleti sunt etc. Io. 6* (12). *Verba secundo proposita habentur Io. 6 et sumuntur ex eo quod predicator debet habere verbum Dei proponere …* – Expl.: *… quam sibi omnes per se* (?) *vendicant.*
(158va) Tit.: *Item de sancta trinitate.* – Inc.: *Sol refulsit in clypeos aureos 1° Mach. 6* (39). *Sol exurens montes etc.* (Eccli. 43,4) *vel sic incipe Augustinus Quis illum cognovit quem numquam vidit …* – Expl.: *… devota cordis contricione dicamus Veni sancte spiritus etc. etc. etc.*
(158va) Tit.: *De beata Maria Magdalena.* – Inc.: *Ecce mulier peccatrix que erat in civitate etc. Lu. 7* (37). *Ecce mulier reliquit ydriam et per* (recte: abiit) *in civitatem* (Ioh. 4,28). *Verba proposita immediate sunt ultimo* (?) *videntur contineri Io. 4to et sumuntur ex eo quod …* – Expl.: *… cum ipse Deus cunctorum creator nostra possessio esse decernetur.*
(158va) Tit.: *Nota. De sancto Iohanne.* – Inc.: [S]*i dilectissimi multipharie multisque modis laudamus etc. Precursor nostri salvatoris ut quam tam expresse commendatur …* – Expl.: *… istius sanctissimi precursoris.*
Mit Notizen bzw. Varianten dazu Bl. 158va–b und 159ra–b, jeweils am unteren Blattrand, s. dort.
(158va) am unteren Blattrand Notiz (Variante zum obigen Sermo): *Thema etc., de quibus verbis pauca ut premissum est intendo dicere, si tamen de tua gracia dignabatur amministrare et ideo ad themata recurramus* [
Darunter eine Zeile weggeschnitten.
(158vb) am unteren Blattrand Forts. der obigen Notiz: *Vel sic sed ut hoc facilius ad effectum possimus deducere Recurrendum est nobis priminis* (!) *ad ipsam aulam gracie, nam ut Augustinus videtur dicere in libro de sanctorum predestinacione* [
Darunter eine Zeile weggeschnitten.
(158vb) Inc.: *Num quem diligit anima mea vidistis. Can.* (3,3). *Verba aurea gemmis gravida sanctitatis vobis o domini et comilitones dilectissimi …* – Expl.: *… inebriet levetque adhibeatur* (?).
(158vb) Inc.: *Ubi fratres in unum etc.* (Ps. 132,1?). *Ad hanc benediccionem promerendam et desideria repellendam hortatur nos apostolus bona facientes non deficiamus …* – Expl.: *… ad quam impetrandum etc.*
(158vb) Inc.: *Statim veniet ad templum sum dominator … Mal.* (3,1). *Ora pro nobis quoniam mulier sancta es. Iud.* (8,29). *In hiis verbis si bene respiciamur inscribuntur predicatores et operarii …* – Expl.: *… ideo rogemus eam in principio etc.*
(158vb) Inc.: *Ave gracia plena, dominus tecum, benedicta tu* (Luc. 1,28). *Si replete fuerint nubes ymbrem super terram effundent. Eccle.* (11,3). *In hoc verbo tria notantur predicatori necessaria, primum est sanctitatis vite eminencia …* – Expl.: *… verba angelica et divina etc.*
(158vb) Inc.: *Que est ista que progreditur quasi aurora consurgens etc. Can. 6* (9). *Sicut dicit Bernardus. Non est quid magis delectat* (recte: delectet) *sed quod me terreat de gloria virginis habere sermonem …* – Expl.: *… et ideo in principio rogemus ipsam virginem benedictam etc.*

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 636

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 216.

(159ra) Inc.: *Orietur stella ex Iacob etc. Num. 24* (17). *Si cupis invenire graciam quere ad inveniendum Mariam …* – Expl.: *… ut ipsa nobis graciam impetret etc. ut vis.*

(159ra) Inc.: *Orietur stella ex Iacob etc.* (Num. 24,17). *Qui audiunt me non confundentur et qui operantur in me non peccabunt et qui elucidant me vitam eternam p.* (?) *vel habebunt* (Eccli. 24,30–31). *Verbum ultimo propositum scriptum est Eccli. 24 in laudem virginis gloriose sumptum ad ecclesiam …* – Expl.: *… quia ipsa est regina misericordie et quia nec voluntas nec facultas dicit* (?) *et potest. Ideo rogemus etc.*

Schneyer 9, 489, Nr. 15 zu Schlägl, Stiftsbibl., Cod. 27 (ohne Expl.).

(159ra) Sermo de s. Benedicto (?). Inc.: *Fons parvus crevit in fluvium magnum Hester* (11,10). *Fons sapiencie verbum Dei in excelsis. Eccli. 1* (5). *Quoniam secundum philosophycam veritatem evangelium illud quod invenitur per participacionem aliquam in multis …* – Expl.: *… habet scienciam propter intelligenciam primam. Hoc idem dicit Iacobus 1* (2) *Omne dicit apostolus et dicit etc. et ideo Dom.*

Schneyer 6, 76, Nr. 22 zu Turin, Bibl. univ., D.VI 1 (Expl. abweichend).

(159ra) Inc.: *Unum corpus sumus in Christo* (Rom. 12,5). *Unum tibi deest Verba ultimo proposita* (vgl. den sonst üblichen Beginn!), in der nächsten Zeile: *Habentur Lu. et dicta sunt a salvatore nostro cuidam principi …* – Expl.: *… et multorum preces impossibile est contempni, ideo rogemus ipsam virginem vel ipsum spiritum sanctum etc.*

(159ra) Sermo Dnca 1. adv. (?). Inc.: *Festina et veni quoniam infuderunt se Phylistini super terram. Primo Regum* (23,27). *Veni domine Ihesu Apo. ultimo* (22,20). *Communiter dicitur quod de sacco non potest exire nisi …* – Expl.: *… ideo in principio invocemus illud lumen quod illuminat omnes homines etc. ut vis.*

Schneyer 6, 73, Nr. 25 zu Rouen, Bibl. municipale, A 560 (643) (Expl. abweichend).

(159ra) am unteren Blattrand Forts. der Notiz von Bl. 158va–b als weitere Variante zum Sermo De s. Iohanne (Bl. 158va) „Dilectissimi multifarie …".

Dilectissimi multipharie multisque modis etc. finis Humana creatura sed quia ad ipsum digne laudandum ydoneum me non invenio pre multitudine predicaminum vestris suffragantibus [

Darunter eine Zeile weggeschnitten.

(159rb) am unteren Blattrand Zusatz zur vorgehenden Notiz: *Generale. Si petis neglegencia* (?) *reprehenditur* (?) *etc. Sed quia beatus vir ab omnibus mater misericordie dicitur* […] (zerstört) *predicatur ideo et nos* [(Rest weggeschnitten).

(159rb) Inc.: *Ascendit leo de cubili suo et predo gencium se levavit* (Ier. 4,7). *Iam vos mundi estis propter sermonem quem locutus sum vobis* (Ioh. 15,3). *Verba ultimo proposita scripta sunt Io. In quibus ostendit salvator quod sermo divinus …* – Expl.: *… et quam cauta est efficacia verbi domini. Rogemus etc.*

(159rb) Inc.: *Reversus est sol per gradus quos descenderat. 4. Regum et Ysa. 38* (8). *Si Deus voluerit mittet vobis quasi verbum sapiencie* (in Anlehnung an Eccli. 39,8–9). *Verba ista scripta sunt Eccli. in quibus sub metaphora ymbris describitur nobis status predicatoris …* – Expl.: *… dum cor interius spiritus sancti gracia impungitur. Rogemus ergo in principio etc.*

(159rb) Inc.: [C]*ivitatem forcium ascendit sapiens. Prov.* (21,22). *Omnis sapiencia a domino Deo est. Eccli.* (1,1). *Sicut dicitur nulla maior et miserabilior est egestas quam egere sapiencia …* – Expl.: *… ita ut possim aliqua dicere de verbis propositis que cedant ad laudem et gloriam sui sanctissimi nominis etc.*

(159rb) Inc.: *Christus* (recte: spiritus) *eius ornavit celos. Iob 26* (13). *Celi enarrant gloriam Dei. Ps.* (18,2). *Celi enarrantur predicatores triplici racione …* – Expl.: *… quia minime sum dignus ad istud officium, ideo rogemus etc.*

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 636

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 217.

(159va) Inc.: *Tu puer propheta altissimi vocaberis. Lu. 1* (76). *Nunc* (?) *apud percussum caput Ioannis Baptiste orior. Scitis dilectissimi quod modus illorum qui sunt in periculo …* – Expl.: … *non simus igitur dilectissimi negligentes sed istam graciam in principio petamus beatam virginem salutantes et dicentes Ave Maria etc.*

(159va) Inc.: *Complantati facti sumus similitudini mortis eius simul et resurreccionis erimus. Ad Ro. 6* (5). *Ego plantavi* (1. Cor. 3,6). *Beatus Paulus utrumque verbum dicit et in ultimo verbo videtur …* – Expl.: … *sermo procedat ad laudem etc. ut vis.*

(159va) Inc.: *Vos estis lux mundi. Mt. 5* (14). *In verbis propositis describitur vita cuiuslibet sacerdotis ordinati unde sicut domus efficitur lucida …* – Expl.: … *unde bene dicitur Vos estis lux mundi etc. ut vis.*

(159va) Inc.: *Omnia honeste et secundum ordinem fiant in vobis. 1. Cor.* (14,40). *Ad hoc literati nos Deus ad sacrum ordinem vocavit ut secundum ordinem vivamus …* – Expl.: … *in primo iusticie veritas, in secundo consciencie puritas, in tercio virtutum* (?) *caritas et ideo rogemus etc. ut vis.*

(159vb) Inc.: *Naum in propheta legimus* (Nahum 2,1) *Contemplare viam conforta lumbos robora valde virtutem. Licet dilectissimi predicans luta inveniatur habere necessaria, tria tamen super omnia …* – Expl.: … *cum beato Iob dicamus Ecce Deus magnus vincens scienciam nostram etc.*

(159vb) Inc.: *Habitabit enim iuvenis cum virgine. Verba ista leguntur Ysa.* (62,5) *propheta quem frequenter legi sed cum eunucho sedenti in curru eum non intellexi …* – Expl. mut.: … *id quod sencio ignorans in hec verba ut habes* [(zerstört).

(159vb) Inc.: *Filii Israel fecerunt dedicacionem altaris. 1 Mach.* (4,56). *Filii Israel audite verbum domini* (Osee 4,1). *Verbum secundo propositum sumptum est de Osee propheta* (darüber eingefügt: *quarto capitulo*) *quod quidem moraliter expositum potest et verbum cuiuslibet predicatoris …* – Expl.: … *de sua sapiencia itaque possimus dicere Filii Israel etc. 1 Mach. 4.*

(160ra) Inc.: *Hoc sentite in vobis quod et in Christo Ihesu. Phy. 2* (5). *Ut eiusdem apostoli verbis utar in 2° ad Chor. XII* (1) *Si gloriari oportet non expedit quidem. Domini mei et fratres literati si nulli omnino expedit gloriari …* – Expl.: … *pro mee excusacionis preambulo ad thema propositum redeamus etc.*

(160ra) Inc.: *Impleti sunt dies purgacionis Marie ut pareret filium suum primogenitum. Mt. 1* (25 bzw. Luc. 2,6–7). *Ecce dedi verba mea in ore tuo. In regem et populum ista in libro Ier.* (1,9). *In verbis ultimo propositis duo tanguntur, primo causam eius virtutis …* – Expl.: … *sed quia ista non habemus ex nobis ideo primo rogemus etc. ut vis.*

(160ra) Inc.: *Nardus mea dedit odorem suum. Can. 1* (11). *Curremus in odore unguentorum capitulo eodem. Curremus in odore unguentorum. Unguentarii nostri beati. Debemus currere* ipsius *merita specialiter prosequendo …* – Expl.: … *dicentes Veni sancte spiritus cum gloriose virginis salutacione etc.*

(160ra) Inc.: [S]*olem nube tegam et luna non dabit lucem suam* (Ezech. 32,7). *Verba ista sunt Ezechielis que predicatores moderni in principio verbi domini …* – Expl.: … *eius commendacionem et omnium nostrum utilitatem etc.*

(160rb) Exemplum. Inc.: *Istud petes dictum loco prothematis. Modica sciencia sufficit ad salutem. Verbi gracia Duo germani erant, unus clericus, alter laicus in quodam cenobio …* – Expl.: … *ultimus iste miser stultissimus esse feretur etc. etc. etc. etc. etc. etc. etc.*

(160rb) Inc.: *Ego vox clamantis in deserto. Ysa.* (40,3). *Notate fratres literati quando aliquis rex vel comes …* – Expl.: … *Item Tullius Nullius persone flectaris* (?) *a vero super causam prospice non pro se Amen etc.*

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 636

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 218.

(160rb) Inc.: *Ligwa mea calamus scribe velociter scribentis. Ps.* (44,2). *Notate quod ad scribendum multa sunt necessaria scilicet scriptor, penna …* – Expl.: *… nisi proficerent omnia predicta etc.*
(160rb) Inc.: *Ave Maria gracia plena* (Luc. 1,28). *Ita est in rerum natura quod quodlibet opus …* – Expl.: *… vasa vacua et illa adimplebat etc. ut vis.*
(160rb) Text: *Spiritus sanctus superveniet in te. Lu. 1* (35). *Quia superabundancia paulum erogari debet etc.*
(160rb) Inc.: *Ora pro nobis quia mulier sancta es. Iudit* 8 (29). *Magni et potentes qui frequenter habent facere in curia semper habent ibi procuratorem suum …* – Expl.: *… ubi dantis misericordia non dubitatur. Gregorius.*
(160rb) Text: *Invocavi et venit in me spiritus sapiencie. Sap.* (7,7). *Paratus est venire et ideo dicit Venit in me spiritus sapiencie etc.*
(160rb) Text: *Et* (recte: Si) *audierint et observaverint complebunt dies suos in bono et annos suos in gloria. Iob* (36,11). *Erunt positi ad ensem etc. ut vis.*
(160rb) Inc.: *Quando homo tribus aut certe quatuor diebus ieiunat et aportatur coram eo bonus cibus ut comedat et non vult comedere signum est vel demencie vel infirmitatis magne …* – Expl.: *… vel amens vel valde infirmus sit etc.*
(160va) Inc.: *Sermo vester semper in gracia sit sale conditus* (gestrichen: *2. Thessal.*) *Col. 4* (6). *Cibus sine sapore est sermo sine gracia. Unde Gregorius Invanum laborat …* – Expl.: *… salubriter et gratanter sumitur vel auditur etc. ut vis.*
(160va) Inc.: *Parasti cibum illorum quoniam ita est paracio eius. Ps.* (64,10). *Quinque contingit qui de aliqua re que parum videtur valere bonus cocus …* – Expl.: *… aut dat graciam etc.*
(160va) Inc.: *Sciendum quod quandocumque aliquis in incipiendo primo invocandum est divinum auxilium quia sine illo nichil boni operari possumus unde dominus Io. 15* (5) *sine me nichil potestis facere …* – Expl.: *… devote dicentes Veni sancte spiritus etc.*
(160va) Inc.: [E]*nim presens lux ab imposicione etc. Super sentenciam essenciam et virtutem. Sed quia sancta mater ecclesia legit hodie verbum aliquod …* – Expl.: *… accedamus igitur ad tronum gracie eius etc. ut vis etc. etc.*
(160va) Inc.: [V]*ere* (oder: [F]*ere?*) *post finem sermonis potes sic concludere de nomine Ihesu in circumcisione. Ipse omnia ista ammonens et stupens psalmista exclamans prorupit in hec verba* (Ps. 8,1) *Domine Deus noster quam admirabile est nomen tuum in universa terra. Sed quia sermonis eiusdem vaticinium habere est nichil quod manet ante solis inicium …* – Expl.: *… ab eo percipiamus in futuro quod nobis prestare dignetur etc. etc. etc. etc. etc.*
(160va) Inc.: *Christus resurgens a mortuis etc. Ro. 6* (9). *Sicut olim filii Israel ut habetur Exo. III post transitum rubri maris et subversionem pharaonis Deo patri laudes cecinit …* – Expl. mut.: *… ut breviter concludam verborum celestium devote dicentes Ave spiritus sancti templum* […] (zerstört).
(160va) Inc.: *Apostolus Sermo vester in gracia semper sit sale conditus. Ad Col. 4* (6). *Itaque verba debemus advertere quod in sacra scriptura cibus sine* (am Rand eingefügt: *sale et*) *sapore est sermo sine gracia …* – Expl.: *… ut hoc facilius impetrare valeamus devota cordis intencione dicamus Veni sancte spiritus etc.*
(160va) am unteren Blattrand, unterste Zeile weggeschnitten. Inc.: *Nota quod post sermonem de sancto Iohanne sic potes concludere Et ideo dilectissimi reveremur* (?) *eundem precursorem …* – Expl. mut.: *… vobis vero de paucis dicendis* [
(160vb) Drei Zeilen, unklar, ob Schluss des vorhergehenden Textes von Bl. 160va, unterer Blattrand oder Schluss des letzten Textes von Bl. 160vb im Anschluss an den Vermerk „Quere supra“: *ut ipse apostolus dicit II. Ti. 4 suis meritis dignetur pro nobis*

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 636

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 219.

intercedere ut ad regnum in quo est ipse et nos quantum feliciter valeamus pervenire eodem salvatore enim donante qui est salus omnium et maxime fidelium per omnia secula seculorum Amen.

(160vb) Inc.: [Q]*uoniam ut ait Augustinus circa finem libri de doctrina christiana Si Hester pro temporali salute gentis sue dominum rogavit ut daret sermonem rectum et bene sonantem in os eius quantam graciam orare debes ut tale munus percipias ...* – Expl.: *... ad laudem etc. et nostram edificacionem dicere concorditer etc.*

(160vb) Inc.: *Magni et impotentes* (recte wohl: potentes) *qui remoti a curiis. Principium videtur esse et in ipsis curiis frequenter habent agere procuratorem ipsum ibidem consuerunt habere qui peticiones eorum et negocia oportuno tempore principi possit proponere …* – Expl.: … *advocata nostra et ideo dilexisset* (?) *etc. ut vis.*

(160vb) Inc.: *Apparuerunt apostolis dispertite ligwe etc. Act. 2* (3). *Ligwa mea calamus scribe etc.* (Ps. 44,2). *Verba secundo proposita sicut scitis sunt psalmiste circa que valde breviter est advertendum quod quatuor aliis obmissis sunt necessaria ad scribendum …* – Expl.: … *facilius optinere valeamus devota cordis intencione dicamus Veni sancte spiritus.*

(160vb) Inc.: *Laudemus viros gloriosos et parentes etc. Eccli. 44* (1). *Laudate dominum in sanctis eius* (Ps. 150,1). *Verba secundo proposita ut scitis sunt Ps. circa que bene notandum quod tria sunt que ad laudem sanctorum nos inducunt …* – Expl.: … *ad beatorum apostolorum Christi videlicet et p. et per consequens presentis festivitatis laudem et gloriam ad nostrarumque etc.*

Darunter Variante für den Beginn: *Vel dicas sic in principio sermonis: Circa verba secundo proposita quibus nos hortatur psalmista est breviter advertendum quod tria sunt que ad laudem sanctorum nos inducunt etc.*

Anschließend Variante für den Schluss: Tit. (am rechten Blattrand): *Conclusio.* – Text: *Unde dilectissimi dignum est ut patet ex predictis ut saltem aliqualem vicem reddamus … ut post hanc vitam ad eos pervenire possimus prestante domino nostro Ihesu Christo qui vivit et regnat cum patre.*

(160vb) Inc.: *Sapiencie 9* (16) *Difficile estimamus que in terra sunt et que in prospectu sunt invenimus cum labore que autem in celis sunt quis investigabit. Sed hodie per angelum terrestrem audivimus multa bona …* – Expl.: … *ita huic mundo moriuntur ut soli Deo vivo delectemur etc. quere supra* (= Bl. 160vb „ut ipse apostolus dicit …“ oder Bl. 161ra „Sed quia proch dolor …“).

(160vb) am unteren Blattrand: Tit. (am linken Blattrand): *Conclusio.* – Inc.: *Hec vero solum ammones non semper in memoria habebimus et cum timore recognescemus verbum dictum quo ait …* – Expl. mut: … *atque rogemus ut det nobis talem vitam mereri* (?) *in hac peregrinacione* [

Bl. 160vb am unteren Blattrand eine Zeile weggeschnitten.

(161ra) Lange Schlussformel (selbstständig oder zum vorhergehenden Text gehörend?). Inc.: *Sed quia proch dolor talem me cognosco qui ad ea que dicta sunt ydoneum me non invenio peto ut oracionum vestrarum suffragia michi dignemini …* – Expl.: … *ut hoc facilius optineamus devota cordis intencione dicamus Veni sancte spiritus etc. etc. etc. etc. etc.*

(161ra) Inc.: *Pascha nostrum immolatus etc.* (1. Cor. 5,7). *Ista verba leguntur in epistola hodierna que scribuntur in prima ad Cor. V^to^ de quibus valde pauca intendo dicere, sed quia ita est …* – Expl.: … *devote dicentes Ave Maria gracia plena.*

(161ra) Inc.: *Ecce concipies et paries filium etc. Luc. 1°* (31). *Ecce dies hec boni nuncii est si tacuerimus arguemur sceleris* (4. Reg. 7,9). *Verba secundo proposita habentur 4. Regum 7 que si diligenter quantum ad propositum pertinet voluerimus advertere …* – Expl.: … *Adest itaque vobis dilectissimi dies optatus ut ait beatus Augustinus etc.*

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 636

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 220.

(161ra) Inc. (ohne Bibelzitat): *Quia magnificum dominum magna decet largiri eternorum ac universorum. Dominus summe liberalis et magnificus promisit suis fidelibus spiritum paraclitum …* – Expl.: *… participes indulgencie et gracie divine etc. Quoniam ut ait Augustinus etc. in precedenti columpna quere et invenies.*

Parallelüberlieferung: Basel, UB, B X 2, 16va; Uppsala, UB, C 391, 163r.

(161ra) Inc.: *Laudemus viros gloriosos. Eccli. 44* (1). *Laudemus* (recte: laudate) *dominum in sanctis* (Ps. 150,1). *Verba secundo proposita ut audistis sumuntur ex verbis psalmiste quibus nobis precipit Deum laudare …* – Expl.: *… salutacione ut ita dicam celica devote dicentes Ave Maria.*

(161rb) Inc.: *Egredietur virga de radice Yesse etc.* (Is. 11,1). *Egressus est a filia Syon omnis decor* (Lam. 1,6). *Verba proposita secundo leguntur Thren. 1° in quibus propheta nititur ostendere quod verbum Dei quis non potest digne proponere sine gracia …* – Expl.: *… pro quorum omnium obtentu et gracia devote dicamus Ave Maria etc.* Daneben am Rand: *Explicit.*

(161rb) Inc.: *Egredietur virga etc.* (Is. 11,1). *Verba ista quantum ad verbum* (?) *constat dilectissimi vere habentur XI Ysaie que eciam in duo membra possumus dividere …* – Expl.: *… que minus videntur sufficere cum maiori sumuntur aviditate.*

(161rb) Sermo in nativitate BMV.

Inc.: *Que est ista que progreditur quasi aurora consurgens etc.* (Cant. 6,9). *Non est quod me magis delectet non est quod me magis terreat …* – Expl.: *… ut servare nescires oblata et pro dilecto filio tuo … ut supra sed quere etc.* (s. Bl. 158vb).

Nur Beginn wie Bl. 154r.

(161rb) Sermo in purificatione BMV.

Inc.: *Postquam impleti etc. Luc.* (2,22). *Verba proposita secundo videntur contineri Ioh. 6 et sumuntur …* – Expl.: *… labores manuum tuarum quia manducabis et beatus es etc.*

(161va) Sermo in die sancto paschae.

Inc.: *Quemadmodum in adventu principis de regionibus longinquis ornatur palacium civitatis sic ad recipiendum nostrum salvatorem in die sancto pasche per communionem hortatur nos propheta …* – Expl.: *… sic apostolus colonus ecclesie gaudet in ortu florum virtutum et gracie pullularum in orto presentis ecclesie etc.*

Parallelüberlieferung: Bad Windsheim, Stadtbibl., Cod. 58; München, UB, 8° Cod. ms. 68, 189r; Zwettl, Stiftsbibl., Cod. 136, 132ra.

Wohl nur Beginn wie Petrus Dorbelli: Sermo Fer. 5. post Quinquages. (Schneyer II, Nr. 2).

(162ra) Notiz zum Canticum Canticorum bzw. zu Maria.

Tit.: *Nota ex quodam tractatu super Cantica Canticorum.* – Inc.: *Nota quod quattuor orti in hoc libro ponuntur scilicet ortus conclusus, ortus pomorum, ortus aromatum et ortus nucum. Ortus conclusus fuit virgo Maria …* – Expl.: *… de virgine sponsa et matre sponsi intelligi possunt etc.*

(162ra) Sermo in circumcisione dni.

Inc.: *Vocatum est nomen eius Ihesus. Luc. 1* (recte: 2,21). *Vocavi et non respondistis, vocavi et non audistis* (Is. 65,12). *Quoniam presens lux ab imposicione nominis Ihesu Christi domini nostri etc. Verba itaque proposita secundo verum continentur Ysaie 65 et diriguntur contra eos qui verbum Dei …* – Expl.: *… devote dices Ave spiritus sancti templum, gracia plena, dominus tecum.*

Vgl. Bl. 155rb.

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 636

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 221.

31 (162rb–165vb) ‹Guido Ebroicensis›: Sermones de tempore (Schneyer 2, 320–326). Meist nur mit dem zweiten Bibelzitat beginnend. Incipits mit Schneyer übereinstimmend, Explicits abweichend, in der Hs. stark gekürzt.

(162rb) Dnca 1. adv. (Schneyer Nr. 2). Expl.: … *eius voluntatem et nostram salutem et valitudinem et dicat quilibet Ave Maria etc.* – (162rb) Dnca 2. adv. (Nr. 3). Expl.: … *quod sit ad nostram salutem sive salvacionem et Dei commendacionem Christi etc.* – (162rb) Dnca 3. adv. (Nr. 4). Expl.: … *invocemus sapienciam incarnatam scilicet Christum Dei filium ut det nobis etc. ut vis.* – (162rb) Dnca 4. adv. (Nr. 5). Expl.: … *ideo rogemus dominum ut det nobis fontes sapiencie.* – (162va) In vigilia nativ. dni (Nr. 6). Expl.: … *et alibi super populum tuum benediccio tua. Ideo rogemus.* – (162va) In nativ. dni (Nr. 7). Expl.: … *et docebo te quid loquaris. Ideo rogemus etc.* – (162va) Dnca infra octav. nativ. dni (Nr. 8). Expl.: … *et vocavit nos per ewangelium. Ideo rogemus etc.* – (162va) In circumcisione dni (Nr. 9). Expl.: … *et aperientur labia mea ut recte predicent et Psalmus domine labia mea aperi etc.* – (162vb) In epiphania dni (Nr. 10). Expl.: … *et ita mittamus necessarios ad dominum id est oracionem devotam ut debet etc.* – (162vb) Dnca infra octav. epiph. dni (Nr. 11). Expl.: … *et salus ubi multa consilia. Ideo rogemus etc.* – (162vb) Dnca 2. post epiph. dni (Nr. 12). Expl.: … *sic Christus respicit oracionem et libenter audit unde.* – (162vb) Kurzer Einschub: *Respice ad oracionem … non despicies preces pupulli etc.* – (162vb) Dnca 3. post epiph. dni (Nr. 13). Expl.: … *ista non potest predicator facere gracia Dei etc.* – (163ra) Dnca 4. post epiph. dni (Nr. 14). Expl.: … *unicuique nostrum data est gracia etc.* – (163ra) Dnca 5. post epiph. dni (Nr. 15). Expl.: … *et Gal. 1* (recte: 2,5) *veritas ewangelii permaneat apud vos etc.*

(163ra) Dnca in Septuagesima (Nr. 16). Expl.: … *ideo dicitur in Psalmo Velociter currit sermo eius etc.* – (163ra) Dnca in Sexagesima (Nr. 17). Expl.: … *ut inflammemur ad dileccionem et ut ipse habeat communicacionem* (?) *et nos edificemus etc.* – (163ra) Dnca in Quinquagesima (Nr. 18). Expl.: … *ut possim cum gracia Dei aliquid dicere intelligibiliter veraciter utiliter etc.* (163rb) (Nr. 19). Expl.: … *et ideo Osee 14 Convertere Israel ad dominum Deum tuum. Ideo rogemus etc.* – (163rb) Dnca 1. in Quadrages. (Nr. 20). Expl.: … *et ideo quia modo est oportunitas. Ideo rogemus etc.* – (163rb) Dnca 2. in Quadrages. (Nr. 21). Expl.: … *et modo incumbit michi. Ideo rogemus etc.* – (163rb) Dnca 3. in Quadrages. (Nr. 22). Expl.: … *hoc autem non potest facere predicator nisi a domino adiuvetur. Ideo etc.* – (163va) Dnca 4. in Quadrages. (Nr. 23). Expl.: … *ut habeatis vitam eternam predicamus et ideo.* – (163va) Dnca 1. in passione dni (Nr. 24). Expl.: … *ego ero eis dominus et ipsi eritis michi populus. Ideo rogemus etc.* – (163va) Dnca in palmis (Nr. 25). Expl.: … *unde 2ª ad Thess. 3 Omnis scriptura divinitus inspirata utilis est ad et ideo rogemus etc.* – (163va) Fer. 5. in cena dni (Nr. 26). Expl.: … *cum Christo tuo in hiis omnibus sine eo me insufficiente etc. Rogemus etc.* – (163va) Fer. 6. in parasceve dni (Nr. 27). Expl.: … *et ideo necesse habeo vociferare ad dominum ut det nobis etc.* – (163va) In vigilia paschatis (Nr. 29). Expl.: … *et ideo debet habere predicator illud 2. Thess. 3 Orate fratres ut sermo domini currat et clarificetur. Ideo rogemus etc.*

(163vb) Dnca resurrectionis dni (Nr. 30). Expl.: … *labia sapiencium disseminabunt scienciam et quia non sencio me munitum. Ideo rogemus etc.* (163vb) (Nr. 31). Expl.: … *beatus qui audit verba prophecie huius et conservat ea que etc.* – (163vb) Dnca 1. post pascha (Nr. 32). Expl.: … *est in me sciencie et eloquencie insufficienter. Ideo rogemus etc.* – (163vb) Dnca 2. post pascha (Nr. 33). Expl.: … *et equi invenientibus scienciam id est desiderantibus invenire. Ideo rogemus etc.* – (163vb) Dnca 3. post pascha (Nr. 34). Expl.: … *comedite amici et inebriamini id est dicti* (?) *delectamini. Ideo rogemus etc.* – (164ra) Dnca 4. post pascha (Nr. 35). Expl.: … *infelix est et ideo Prov. 3 Disciplinam domini fili mi ne abicias etc.* – (164ra) In letaniis maioribus et minoribus (Nr. 36). Expl.: … *di-*

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 636

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 222.

rige me in veritate tua et doce me. Ideo rogemus etc. – (164ra) In ascensione dni (Nr. 37). Expl.: … *ne deficiam in isto anhelitu. Ideo rogemus etc.* – (164ra) Dnca 6. post pascha (Nr. 38). Expl.: … *de quo Iac. 1 dicitur Si quis indiget sapiencia postulet a Deo. Ideo rogemus etc.*

(164ra) Dnca pentecostes (Nr. 39). Expl.: … *quia in omnibus istis sencio me immunitum, ideo curramus ad ipsum spiritum sanctum etc.* – (164rb) In festo s. trinitatis (Nr. 40). Expl.: … *de trinitate loquamur veraciter et quo ad nos utiliter. Ideo dicamus etc.* – (164rb) Dnca 1. post pent. (Nr. 41). Expl.: … *Prov. 4 Viam sapiencie monstrabo* (recte: monstravi) *tibi et ideo rogemus etc.* – (164rb) Dnca 2. post pent. (Nr. 42). Expl.: … *Prov. 16 Hominis est preparare animam et domini gubernare ligwam etc.* – (163rb) Dnca 4. post pent. (Nr. 44). Expl.: … *quia non ex solo pane vivit homo etc. Et ideo dicitur.* – (164va) Dnca 5. post pent. (Nr. 45). Expl.: … *1. Petr. 1 eius que in futuro est glorie revelande communicator. Et ideo rogemus etc.* – (164va) Dnca 6. post pent. (Nr. 46). Expl.: … *quia dicitur in Psalmo benediccionem dabit legislator. Ideo rogemus etc.* – (164va) Dnca 7. post pent. (Nr. 47). Expl.: … *et non fuerit conversus ab iniquitate sua morietur, tu autem animam tuam liberasti. Ideo rogemus etc.* – (164va) Dnca 8. post pent. (Nr. 48). Expl.: … *ut verum sit illud Gen. 44 Omnes sumus servi domini mei vel tui unde rogemus etc.* – (164va) Dnca 9. post pent. (Nr. 49). Expl.: … *unde Iob 20 Hereditas verborum eius scilicet domino. Ideo rogemus etc.* – (164vb) Dnca 10. post pent. (Nr. 50). Expl.: … *quia parati estis michi facere audienciam non tamen habeo sufficientem sapienciam. Ideo rogemus ipsum qui sapienciam prestat perutiliter* (?). – (164vb) Dnca 11. post pent. (Nr. 51). Expl.: … *iuxta illud 3. Reg. 19 de Helia Ambulavit in fortitudine cibi illius usque ad montem Dei Oreb. Rogemus ergo etc.* – (164vb) Dnca 12. post pent. (Nr. 52). Expl.: … *et Act. 13 Vobis verbum salutis huius missum est. Ideo rogemus etc.* – (164vb) Dnca 13. post pent. (Nr. 53). Expl.: … *neque de quibus affirmant et ideo quia sencio me istis immunitum. Ideo rogemus etc.* – (165ra) Dnca 14. post. pent. (Nr. 54). Expl.: … *Lu 9 Hic est filius meus ipsum audite, sed quia sencio me in istis insufficientem ideo rogemus etc.* – (165ra) Dnca 15. post pent. (Nr. 55). Expl.: … *sic faciebat egregius predicator Phil. 1 desiderium habens dissolvi etc. cum Christo. Et ideo quia in istis sencio me immunitum ideo rogemus etc.* – (165ra) Dnca 16. post pent. (Nr. 56). Expl.: … *iuxta illud Eccli. 12 que sunt Verba utilia conscripsit sermones rectissimos ac veritate plenos. Ideo rogemus etc.* – (165ra) Dnca 17. post pent. (Nr. 57). Expl.: … *et thesaurus sine defeccione et quia in istis sencio me immunitum ideo rogemus etc.* – (165rb) Dnca 18. post pent. (Nr. 58). Expl.: … *quoniam ipsi cura est de vobis ideo rogemus etc.* – (165rb) Dnca 19. post pent. (Nr. 59). Expl.: … *unde Ps. Cum clamarem exaudivit me. Clamemus ergo ad ipsum quia Prov. 15 Oraciones iustorum exaudivit. Ideo rogemus etc.* – (165rb) Dnca 20. post pent. (Nr. 60). Expl.: … *Prov. 1 Audi fili mi disciplinam patris tui. Ideo rogemus etc.* – (165rb) Dnca 21. post pent. (Nr. 61). Expl.: … *libenter loquitur de Deo Ysa. 51 Audite me qui sequimini quod iustum est et queritis dominum. Ideo rogemus etc.* – (165rb) Dnca 22. post pent. (Nr. 62). Expl.: … *et ideo dicitur Prov. 9* (recte: 7) *Nunc foris nunc in plateis et ideo rogemus etc.* – (165va) Dnca 23. post pent. (Nr. 63). Expl.: … *ut dicere valeat illud 1. Cor. 12* (recte: 13) *Factus sum velud es sonans etc.* – (165va) Dnca 24. post pent. (Nr. 64). Expl.: … *ideo Iob 36 Effundit ymbrem gurgitum. Ideo rogemus etc.* – (165va) Dnca 25. post pent. (Nr. 65). Expl.: … *Eccli. ultimo Composuit parabolas multas, quesivit verba utilia et ideo rogemus etc.* – (165va) Dnca 26. post pent. (Nr. 66). Expl.: … *et cum aliis in bonis crescere et quia sencio me istis immunitum etc.* – (165vb) Sermo (ohne Zuordnung) (Nr. 67). Expl.: … *et illud Ysa. 42 Iudicium gentibus proferet. Rogemus ergo etc.* – (165vb) Sermo (ohne Zuordnung) (Nr. 68). Expl.: … *Iob 19* (recte: 23) *dicitur Precor ponam coram eo iudicium. Et quia sencio me insufficientem etc.*

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 636

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 223.

(165vb) Sermo (nicht bei Schneyer). Inc.: *Frustra iacitur rete ante oculos pennatorum. Prov.* (1,17). *Valde michi verendum est fratres num ponem* (!) *vobis ubi celestis …* – Expl.: *… et radiat ut Proverbiis vere dicatur Frustra iacitur rete ante oculos pennatorum etc.*

(165vb) Sermo de s. Perpetua (nicht bei Schneyer). Am Rand: *Bernardus.* – Inc.: *Solus ille est felix et felicitate perpetua dignus* (‹Oglerius de Trino›: De verbis domini in cena, PL 184, 947D) *qui a caritate et laude huius Perpetue virginis non fuerit alienus …* – Expl.: … *verborum celestium tenore dicentes Ave spiritus sancti templum gracia plena dominus tecum etc. etc. etc.*

(165vb) Sermo de resurrectione dni (nicht bei Schneyer). Am Rand: *Gregorius.* – Inc.: *Expurgate etc.* (1. Cor. 5,7). *Hodie audivimus beatum Gregorium dicentem* (Gregorius ‹Magnus›: Homiliae in Evangelia, Hom. II 21, PL 79, 1170B) *Indignum valde est etc. Sed quia per ipsum hodie audivimus de gaudio dominice resurreccionis …* – Expl.: … *invocemus spiritum sanctum devote dicentes Veni sancte spiritus.*

(165v) am unteren Blattrand: *Solus* (= einzige Lage).

(166r) leer.

(166v) am oberen Blattrand: *Gracia.*

XIII (167[168]–182[183])

B: Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: um 1465/1467 (verwandte Wasserzeichen in Innsbruck, ULBT, Cod. 552, Cod. 641, beide aus Schnals). Lagen: $VI^{178(179)}$ + $II^{182(183)}$.

S: Schriftraum 155 × 110, seitlich von Blindlinien gerahmt, zu 30–35 Zeilen. Kursive Bastarda, dat. 1466 (Bl. 182v).

A: Rote Auszeichnungsstriche. Bl. 167r zehnzeilige rot-schwarze Initiale I, rot konturiert, mit schwarzen Querstrichen, in den dazwischen liegenden Feldern rote Punkte, oben nach links auslaufend in ein Gesicht mit Spitzbart und spitzer Kopfbedeckung (Mitra?).

Abbildungen auf der CD-Rom: Bl. 167r, 182v.

32 (167r–182v) Henricus de Calcar: Ortus et decursus ordinis Cartusiensis (Ed.: H. B. C. W. Vermeer, Het tractaat „Ortus et decursus ordinis cartusiensis“ van Hendrik Egher van Kalkar. Diss. Leiden 1929).

Tit.: *Incipit ortus et decursus ordinis Carthusiensis editus a magistro Hainrico Calcar.* – Inc.: *In Christo Ihesu noverint qui velint pie ortum et decursum a trecentis annis et quatuor decim* (!) *hactenus annis ordinis Carthusiensium Dei misericordia …* – Expl.: … *Benedictus sit ergo ille qui ei benedixerit hic in gracia et alibi in gloria per eum qui venturus est iudicare vivos et mortuos et regnat salvator Yhesus Christus Deus per secula Amen.*

Darunter Schreibervers bzw. -spruch mit Datierung: *Si bene scripsissem nomen meum hic posuissem* (Colophons Nr. 23449). *Non bene scribo, sed melius discere volo. Anno domini etc. Im LXVI iar scriptum est.*

XIV (183[184]–194[195])

B: Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: 7. Jz. 15. Jh. Lage: $VI^{194(195)}$. Blattreklamanten.

S: Schriftraum 155 × 100, von Bleistiftlinien gerahmt, zu 31–34 Zeilen, nur Bl. 184r zu 23, Bl. 184v zu 28 Zeilen, nur Bl. 184r auf Bleistiftlinierung. Zirkelstiche (durchgehend). Kursive Bastarda 2. H. 15. Jh.

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 636

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 224.

A: Rote Auszeichnungsstriche, Unterstreichungen, Zeilenfüllsel, Punktumrahmung der Reklamanten und Schlussschriften. Zweizeilige rote, Bl. 186r grüne Lombarden, Bl. 184r sechszeilige einfache grüne Initiale P.

Abbildung auf der CD-Rom: Bl. 184r.

(183r–v) leer.

33 (184r–191r) ‹Ps.-›Iohannes Gerson: Donatus moralisatus (Druck: Iohannes Gerson, Opera omnia, ed. L. E. du Pin IV. Antwerpiae 1728, 835–844. Ed.: P. Glorieux IX. Paris 1973, 689–700).
Tit.: *Donatus spiritualis venerabilis magistri et doctoris eggregy* (!) *Iohannis Gerson.* – Inc.: *Partes oracionis quot sunt: Octo. Que cognicio substancie, cognicio qualitatis, cognicio precepti Dei …* – Expl.: *… ibi ergo fixa sint corda ubi vera sunt gaudia Amen.*
Schlussschrift: *Explicit Donatus spiritualis per venerabilem doctorem Iohannem Gerson.*

34 (191v–193v) Exempla ordinis Carthusiensis.
Tit.: *Quare Carthusienses non comedunt carnes.* – Inc.: *Quia dicunt nonnulli religiosi et seculares admirantes quare monachi Carthusienses in infirmitate constituti non comedunt carnes …* – Expl.: *… quia miraculose et non sine divino nutu esus carnium Carthusiensibus monachis eciam in infirmitate est prohibitus. Explicit.*
Parallelüberlieferung: Mainz, Wiss. Stadtbibl., Hs. I 194, 9v.
(194r–v) leer.

XV (195[196]–206[207])

B: Bl. 203–205 fleckig und eingerissen. Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: um 1455/1465 (verwandte Wasserzeichen in Wien, ÖNB, Cod. 3912, aus Melk). Lage: $VI^{206(207)}$.

S: Schriftraum 165/170 × 115/120, zu 33–37 Zeilen. Kursive Bastarda Mitte 15. Jh. von zwei Händen. Schreiberwechsel: Bl. 202r.

A: Rote Auszeichnungsstriche.

Abbildung auf der CD-Rom: Bl. 202r.

35–38(196r–202r) Fünf Texte zu den Türkenkriegen 1453 und 1456.
(195r–v) leer.

35 (196r–197v) Bericht aus Kreta über die Eroberung von Konstantinopel 1453, dat. Kreta, 8.7.1453.
Beginn fehlt. Inc. mut.:] *rerum vobis censeo satisfieri, sed iniurias quas intulerunt versus sacra et templa sacratissima gloriose virginis sanctorum Marie et aliorum …* – Expl.: *… Spero equidem et in Deum confido vos magnopere festinare que vidistis et pro quibus vos deprecor audacter facere et execucionem mandare. Valete vos et omnia vobis esse secunda iubeo et feliciter vivere et tale bravium et magnam hanc coronam a Deo dignemini suscipere.*
Schlussschrift: *Datum Crete in domibus residencie nostre sub sigillo nostro quo utimur anno a nativitate domini millesimo CCCC LIII die octava Iulii pontificatus domini nostri Nicolai divina providencia pape quinti anno septimo.*

36 (197v–198v) Morbosanus ‹von Assyrien›: (Fiktiver) Brief an Papst Nicolaus V.
Tit.: *Morobasianus Hebrei Iesi cum fratribus Cerabi et Inslait imperatoris organi collaterales pugilles et in partibus Achaye domini magno sacerdoti Romanorum iuxta merita dilectionem.* – Inc.: *Nuper auribus nostris intonuit quod in partibus Ytalie ad preces et pos-*

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 636

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 225.

tulaciones Venetorum in basilicis vestris facitis … – Expl.: *… presertim circa Cruaciam et Dalmaciam visitare. Data anno Machometi millesimo XLV introitu mensis Celden.*

Parallelüberlieferung: Augsburg, UB, I.3.2° 18, 113r. Vgl. auch Neapel, Fondazione Benedetto Croce, Biblioteca, XCV B 19, 44r, s. Kristeller, Iter Italicum VI 120.

37 (198v) Zwei Notizen:

Iohannes magnorum deorum providencia Turcorum et Grecorum ac Romanorum imperator felicissimus triumphator necnon Ungarie Appullie etc. rex ac tocius christianorum cultorum persecutor ferocissimus.

Iohannes magnus Cesar Grecorum imperator ac Romanorum rex vindicator sangwinis Hectoris et persecutor crucis Christi.

38 (198v–202r) Nicolaus ‹V. papa›: Bulle „Etsi ecclesia Christi“ betreffend die Eroberung von Konstantinopel, dat. Rom 1453, September 30 (auszugsweise mit Auslassung des Beginns bis „Fuit iam olim ecclesae Christi“ wiedergegeben bei O. Raynaldus, Annales ecclesiastici IX. Lucae 1752, 616–618).

Inc.: *Nicolaus episcopus servus servorum Dei. Ad perpetuam rei memoriam. Et si* (recte: Etsi) *ecclesia Christi per ipsum unigenitum Dei filium Ihesum Christum dominum nostrum eternum pontificem indesinenter gubernetur, protegatur et defendatur …* – Expl.: *… Si quis autem hoc acceptare presumpserit indignacionem omnipotentis Dei et beatorum Petri et Pauli appostolorum* (!) *eius se noverit incursurum. Datum Rome apud sanctum Petrum anno incarnacionis dominice millesimo quadringentesimo quinquagesimo tercio pridie Kalendas Octobris anno septimo.*

Derselbe Text s. u. Bl. 261r–263v, dort mit gekürzter Schlussformel *Si quis etc.*

Parallelüberlieferung: Melk, Stiftsbibl., Cod. 1799, 198r.

39 (202r–203r) Iohannes Hunyadi: Brief an König Ladislaus über die Eroberung von Belgrad 1456, dat. Belgrad („Niedernalben“), Samstag vor St. Jakobstag (= 24.7.)1456.

Tit.: *Sequitur copia missive porrecte per dominum Iohannem de Hunyad comitem in Wistatz gubernatorem regni Ungarie illustrissimo regi Ungarie Ladislao de expugnacione Cesaris Turcorum translate de Latino in Theotunicum.* – Inc.: *Allerdurchleuchtigister fürst gnediger herr. Nach meinen dyemutigen diensten und empfelhnuß verkünde ich euch wie und in welher mass der Turkysch keyser mit solher Lystickait die vest und statt Nandernalben besessen hatt* – Expl.: *… die wir versprochen haben und noch versprechen. Geben zu Andernalba am sambstag vor sand Jacobstag anno domini 1456. Ewr genaden getrewer diener Johann de Hunyad graff ze Wistatz.*

Zur Eroberung von Belgrad s. ausführlich Raynaldus X 70–79.

Darunter Notiz des ‹Nicolaus Cusanus› zum obigen Thema: *De mense Iulii proxime transacto prout reverendissimus dominus cardinalis et episcopus Brixinensis scribit anno 1456 crucis signati receperunt in finibus Ungarie Turco Bombardas capitales XII et alias Bombardas curru comuni ducibiles CCC armaque multa ac naves numero copiosas ceteris combustis etc.*

(203v–206v) leer.

XVI (207[208]–230[231])

B: Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: 3. Jz. 15. Jh. (verwandte Wasserzeichen in Klosterneuburg, Stiftsbibl., CCl 327, T. II). Lagen: $2.VI^{230(231)}$. Bl. 218v Lagenreklamant.

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 636

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 226.

S: Schriftraum 170/185 × 95/105, Bl. 207r–208v seitlich von Tintenlinien gerahmt, zu ca. 35–40 Zeilen (Bl. 229r zu 48 Zeilen). Kursive Bastarda 1. H. 15. Jh. von drei Händen: 1) Bl. 207r–226v; 2) Bl. 227r–230v; 3) Bl. 230v.

A: Ein- bis vierzeilige verschnörkelte, roh ausgeführte schwarze Initialen, zumeist Buchstabe I.

Abbildungen auf der CD-Rom: Bl. 207r, 227r, 229r, 230v.

40 (207r–226v) Eugenius IV. papa: Regulae cancellariae von 1431 mit Zusätzen bzw. Exzerpt aus einem Liber cancellariae.

Besteht aus mehreren Teilen:

1) (207r–218r) Eugenius IV. papa: Regulae cancellariae, erweitert durch einige Zusätze (Ed. jeweils ohne die Zusätze: E. v. Ottenthal, Die päpstlichen Kanzleiregeln von Johannes XXII. bis Nicolaus V. Innsbruck 1888, 238–252).

Datenbank: www.uni-marburg.de/fb06/forschung/webpubl/magpubl/Eugen4.pdf., 8.4. 2010.

(207r) Tit.: *Regulae canonicae sanctissimi in Christo patris et domini domini Eugenii divina providencia pape quarti.*

(207r) Vorrede. Inc.: *Sanctissimus in Christo pater et dominus noster dominus Eugenius papa quartus divina disponente clemencia in sacram Petri sedem asscriptus ad bene agendum tribuens …* – Expl.: *… publicari feci eodem mandato ut est moris.*

(207r–218r) Text. Inc. (Nr. 1): *In primis fecit similes reservaciones illis que in constitucione felicis recordacionis Benedicti pape duodecimi que incipit …* – Expl. (Nr. 102): *… ad ipsos ordines promoveantur.*

Parallelüberlieferung bzw. Vorlagen (?): z. B. Vaticana, Vat. Lat. 3983, Vat. Lat. 4988.

Enthält: (207r–212r) Vorrede. Nr. 1–6 (Nr. 6a fehlt), 7–11, 13–20, 19, 21–24, 26, 25, 28, 27, Teil von 25, 33, 29–32 (33 fehlt).

(208r–209r) folgt auf das Expl. von Nr. 7: *… litterarum suarum desuper confectarum* mit Überleitung *quarum tenor sequitur de verbo ad verbum* Eugenius IV. papa: Bulle „Nuper attendentes“, dat. Rom 1431, Mai 14 (in der Ed. nicht enthalten).

Inc.: *Eugenius episcopus servus servorum Dei ad futuram rei memoriam. Nuper attendentes quod sicut nobis innotuerat multi hactenus …* – Expl.: *… se noverit incursurum. Datum Rome apud sanctum Petrum anno incarnacionis dominice millesimo quadringentesimo tricesimo primo secundo Idus Maii pontificatus nostri anno primo.*

(212r–213r) Tit.: *De vacantibus et vacaturie certis modis.* Nr. 34–48 (Nr. 34, 35, 38, 40 und 45 bis auf Expl. textlich abweichend).

(213r–v) Tit.: *De dispensacionibus et indultis.* Nr. 49–55.

(213v) Tit.: *De indulgenciis.* Nr. 56–59 (Nr. 57 nur Schluss, Nr. 58 inhaltlich übereinstimmend, textlich abweichend).

(213v–217r) Tit.: *De diversis.* Nr. 60–84 (Nr. 64 und 65 inhaltlich übereinstimmend, textlich abweichend).

(216r–217r) Zwei Constitutiones des Vizekanzlers Blasius patriarcha Gradensis, betreffend die beneficia ecclesiastica.

(216r) Entspricht Nr. 103 der Ed., dort jedoch nicht voll ausgeführt. Inc.: *Sanctissimus in Christo pater et dominus noster dominus Eugenius divina providencia papa quartus volens videlicet XI° Kalendas Aprilis pontificatus sui anno primo obtinentibus beneficia ecclesiastica quibus sacri ordines sunt debiti et annexi …* – Expl.: *… in aliquo derogari. Placet de existentibus in curia G., ponatur in libro cancellarie B. Gradensis. Publicata fuit in cancellaria die vicesima tercia mensis Maii anno a nativitate domini millesimo quadringentesimo tercio primo. B. Gradensis.*

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 636

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 227.

(216v) Inc.: *Sanctissimus in Christo pater et dominus noster dominus Eugenius papa quartus tum sue innotucitur* (sic!) *providencie quam plures hactenus de diversis ecclesiis tam cathedralibus quam metropolitanis necnon monasteriis prioratibus …* – Expl.: *… vel ignoranter contigerit attemptari. Placet et ponatur in libro cancellarie G., ponatur in libro cancellarie B. Gradensis.*

„G“ ist das Monogramm des Papstes, s. Ottenthal 253, Anm. 2. Zur Potestas vicecancellarii s. Ottenthal XVIf.

(217r–218r) Tit.: *De potestate vicecancellarii sive presidentis etc.* Nr. 85, 86, 91, 88, 87, 95, 94, 96, 89, 92, 97–102.

Nr. 102 mit Zusatz wie in der Hs. Vaticana, Vat. Lat. 4138: *Placet et ponantur in quaterno* (Vat. Lat. 4138: quinterno) *cancellarie. G. Publicata et lecta in cancellaria die quinta Iulii B. Gradensis.*

2) (218r–221r) Eugenius IV. papa: Weitere Regulae canonicae, bei Ottenthal und in der Datenbank für Eugen IV. nicht enthalten, tw. wörtlich übernommen aus den Regulae seines Vorgängers Martin V. (vgl. Ottenthal 187–192 sowie die Datenbank www.uni-marburg.de/fb06/forschung/webpubl/magpubl/Martin5.pdf., 8.4.2010).

Inc.: *Item sanctissimus dominus noster Eugenius papa quartus circa concessionem et apposicionem graciarum expectatarum multorum supplicacionibus pulsatus nolens discedere a vestigiis predecessorum suorum …* – Expl.: *… infra annum a die datarum graciarum suarum.*

Enthält: (218r) Vorrede (Inc. s. o.). (218v) Inc.: *Item ne ex multiplici signatura …* (218v) Vgl. Martinus V., Nr. 9, Nr. 10. (219r) = Martinus V., Nr. 11. Nr. 12. (219v) Vgl. Martinus V., Nr. 13. (220r) = Martinus V., Nr. 14, Nr. 15, Nr. 16, Nr. 17, Nr. 19, T. 2 (Inc.: *Item quod alii non graduati eciam beneficia …*). (220v) = Martinus V., Nr. 20, Nr. 21, Nr. 22. (220v) Inc.: *Item voluit quod ubicumque in data concurrunt magistri in sacra pagina sive licenciati cum rigore examinis …*

3) (221r–222r) Benedictus XII. papa: Bulle „Ad regimen ecclesiae generalis“ (Extravagantes communes III, 2, 13. Ed.: CIC, ed. Friedberg II 1266f.). Tit.: *Constitucio ad regimen.*

4) (222r–223v) Iohannes XXII. papa: Bulle „Execrabilis quorundam“ (Extravagantes communes III, 2, 4. Ed.: CIC, ed. Friedberg II 1259 bzw. Extravagantes Iohannis XXII., Tit. 3. Ed.: CIC, ed. Friedberg II 1207–1209).

5) (223v–226r) Pactionum formula (Druck: O. Raynaldus, Annales ecclesiastici IX. Lucae 1752, 92f. Auszugsweise wiedergegeben bei J. K. L. Gieseler, Lehrbuch der Kirchengeschichte I. Bonn 1829, 53, Anm. c).

Inc.: *Nos omnes et singuli sancte Romane ecclesie cardinales infrascripti iuramus et vovemus …* – Expl.: *… Actum Rome apud ecclesiam sancte Marie super Minervam in capella conclavis anno domini M° CCCCXXXI° indiccione nona die Veneris secunda mensis Marcii apostolica sede vacante.*

6) (224v–225v) Eingeschoben nach *iuxta concessionem Nicolai quarti cuius tenor sequitur et est talis* die hier erwähnte Bulle Papst Nicolaus IV., dat. 1289, Juli 18 (Ed.: Bullarium Romanum, ed. Taurinensis IV. Turin 1859, 88, Nr. III).

Inc.: *Nicolaus episcopus servus servorum Dei ad perpetuam rei memoriam. Celestis altitudo potencie clementi providencia …* – Expl.: *… presumpserit indignacionem omnipotentis Dei et beatorum Petri et Pauli apostolorum se noverit incursurum. Datum etc.*

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 636

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 228.

7) (226r–v) Subskriptionen zu den Regulae Eugens IV. (Druck: Raynaldus 93f.).
Inc.: *Ego Iordanus episcopus Albanensis cardinalis de Ursinis predicta promisi, vovi et iuravi et ad fidem manu propria subscripsi …* – Expl.: *… Ego Eugenius quartus electus in summum pontificem iuro, voveo et promitto ut supra continentur manu propria.*
Zu den Kanzleiregeln Papst Eugens IV. s. Ottenthal XIII, zum Aufbau der päpstlichen Kanzleiregeln allgemein bzw. zu den Zusätzen (Nachträge in Form von päpstlichen Konstitutionen, Erlässen, Extravaganten u. a.) s. Ottenthal XV, zur Eintragung der Regulae in den Liber cancellariae s. Ottenthal XXIII–XXVI.
Zur handschriftlichen Überlieferung der Kanzleiregeln s. Ottenthal XXXVII–XLVIII.

41 (227r–v) Sigismundus rex: Littera regis per quam promittit inconcusse adhaerere concilio (Ed.: Mansi XXIX 595f., Nr. 76).
Tit.: *Littera regis Romanorum super adhesionem concilii Basiliensis et consilium.* Darunter: *Dedit sub aurea bulla.* – Inc.: *In nomine sancte et individue trinitatis Amen. Sigismundus Dei gracia Romanorum rex semper augustus ac Ungarie Bohemie Dalmacie Croacie etc. rex ad perpetuam rei memoriam. Notum facimus tenore presencium universis quod cum inter alios principatus orbis …* – Expl.: *… sub nostre maiestatis sigillo testimoniorum. Datum Senis anno domini M° CCCC XXXIII regnorum nostrorum anno Hungarie etc. XLVI Romanorum XXIII Bohemie vero XIII.*
Darunter: *Ad mandatum domini regis Petrus Kalde* (recte: Kelde) *canonicus Zarobici.*

42 (227v–228r) Sigismundus rex: Littera regis de concordia cum papa (Ed.: Mansi XXIX 592f., Nr. 72).
Tit.: *Copie littere concordie inter papam et imperatorem etc. misse ad concilium.* – Inc.: *Reverendissimis in Christo patribus venerabilibus dominis sacrosancte generali Basiliensis synodo in spiritu sancto legitime congregatis universalem ecclesiam representantibus amicis nostris carissimis ac grate et sincere nobis dilectis etc. Reverendissimi in Christo patres et domini ac venerabiles et egregii sincere grateque dilecti ad requisicionem et continuatam instanciam vestrarum paternitatum …* – Expl.: *… cui iudicemus velitis credere tamquam nobis. Datum Senis XV Aprilis regnorum nostrorum anno Hungarie etc. XLVII Romanorum XXIIII et Bohemie XIII etc.*
(228r–v) Antwortschreiben des Konzils an Sigismund.
Tit.: *Sacrosancta generalis sinodus.* – Inc.: *Carissimi ecclesie filii Sigismundi etc. Romanorum Hungarie et Bohemie etc. regis illustris salutis accepimus pridem tunc serenitatis litteris et in hiis copiam inclusam quarum litterarum …* – Expl.: *… ut talem principem aliter fatemur esse credamus quidquid cura patenti preconio per orbem terrarum sepissime predicavi etc.*

43 (229r) Ludovicus de Gars (Auditor der päpstlichen Kurie, Teilnehmer am Basler Konzil): Rundschreiben *ad quos presentes nostre littere pervenerint*, betreffend Rückzahlung von Schulden zahlreicher, namentlich angeführter Personen der Diözesen Hildesheim und Verden an Conradus Grashoff (in der Hs. *Grashoff* und *Groshoff*), Baccalaureus in decretis in der Diözese Hildesheim, dat. Rom 1431, September 13.
Inc.: *Ludovicus de Garss decretorum doctor causidicus Bononiensis apostolice camere clericus ac officium auditoriatus curie causarum camere apostolice regens universis et singulis dominis abbatibus prioribus prepositis decanis archidiaconis cantoribus custodibus thesaurariis sacristis tam cathedralium quam collegiaturarum …* – Expl.: *… quoquomodo vobis vel superiori vestro tantummodo reservamus. Datum et actum Rome in domo habitacionis nostre sub anno a nativitate domini M° CCCC° XXXI° indiccione nona die vero*

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 636

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 229.

Iovis terciadecima mensis Septembris pontificatus serenissimi in Christo patris et domini nostri domini Eugenii divina providencia pape quarti anno primo.
Darunter: *Angelus de Puser* (?) *notarius.*

44 (229v) ‹Iulianus Cesarini› (?): Kopie einer Verleihungsurkunde.
Verleihung eines Vikariats durch einen Iulianus an einen Ungenannten („N“, „talis diocesis“, vielleicht Diözese Mainz, s. Bl. 230r).
Tit.: *Iulianus etc. Copia nove provisionis.* – Inc.: *Dilecto nobis in Christo decano etc. ecclesie etc. salutem in domino. Decet nos iusta petencium desideriis annuere vota …* – Expl.: *… a quoquam inferiore scienter vel ignoranter contingerit* (!) *attemptari. Datum etc.*
Ein Bischof Iulianus ist laut Gams, Series episcoporum für den deutschen Sprachraum im 15. Jh. nicht nachweisbar, daher wohl der Kardinallegat am Basler Konzil Iulianus Cesarini.

45 (230r–v) ‹Iulianus Cesarini› (?): Kopie einer Verleihungsurkunde.
Verleihung einer Kirche S. Laurentius bei Geismar im Harz (Diözese Mainz) durch einen Iulianus (wohl der Kardinallegat am Basler Konzil Iulianus Cesarini, s. o.) an einen Ludolphus als Nachfolger eines Henricus Fabri, präsentiert durch den hessischen Landgrafen Ludwig I. (1402–1458), mit Nennung der Orte Dedeleben bei Halberstadt und Goslar.
Tit.: *Copia minute nove provisionis. Iulianus.* – Inc.: *Dignum arbitramur et congruum ut illis nos ad graciam reddamus liberales quibus ad id propria virtutum merita laudabiliter suffragantur …* – Expl.: *… scienter vel ignoranter fuerit attemptatum aut attemptari contigerit.*

46 (230v) Notariatsinstrument über die Bestellung von Teilnehmern des Kollegiatstifts Innichen an der Brixener Synode von 1438, dat. 25.5.1438.
Inc.: *Anno 1438 indiccione prima altera die post Candidi translacionem hora autem prima etc. in domo inferiori habitacionis domini Io. Hochperg decani. Ibi idem decanus presente Nicolao Teler notario …* – Expl.: *… quidquid actum factum sive procuratum fuerit etc. ratum firmiter et gratum haberi sub pena obediencie et privacionis beneficiorum suorum.*
Über den Innicher Stiftsdekan Johannes Hochberg s. Sinnacher III 497.
Zur Brixener Diözesansynode von 1438 unter Bischof Georg von Stubai (1437–1443) s. Bickell 7–19.

XVII (231[232]–246[247])

B: Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: um 1441/1442. Lagen: $VI^{246(247)}$. Zw. Bl. 238 und 243 lose eingefügte, leere, jedoch im 19. Jh. mit 239–242 foliierte Binio.

S: Schriftraum 170 × 110, ab Bl. 235r Schrift seitlich bis zum Blattrand geführt (130 mm Breite), Bl. 231r–234v zu 39–43 Zeilen, seitlich von Tintenlinien gerahmt, Bl. 235r–238r zu 31–34 Zeilen. Kursive Bastarda Mitte 15. Jh. von zwei Händen: 1) Bl. 231r–234r; 2) Bl. 235r–238v.

A: Nur Bl. 231r roter Vermerk *Nota* mit Handzeichen und Datierung 1440.

Abbildungen auf der CD-Rom: Bl. 231r, 235r.

47 (231r–238v) Gutachten der Universität Erfurt zum Konzil von Basel vom 9.8.1440 (Ed.: Deutsche Reichstagsakten XV ²1957, 289–292, Nr. 128).
Tit.: (rot:) *1440. Nota* (schwarz:) *Consilium universitatis studii Erfordensis ad dominum archiepiscopum Maguntinensem pro sacro consilio Basiliensi transmissum contra olim Eugenium et contra neutralitatem publicatum apud electorum concilium provinciale in*

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 636

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 230.

Aschaffenburg nuper in crastino assumpcionis virginis gloriose inchoatum presentibus anno 1440.
(234v) leer (ohne Textverlust). Der Text von Bl. 235r schließt unmittelbar an Bl. 234r an.
Parallelüberlieferung in Innsbruck, ULBT, Cod. 59, 319va, Cod. 147, 263r.
Lit.: H. Bressler, Die Stellung der deutschen Universitäten zum Basler Konzil, zum Schisma und zur deutschen Neutralität. Diss. Leipzig 1885.
(239r–246v) leer.

XVIII (247[248]–256[257])

B: Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: um 1457/1459 (verwandte Wasserzeichen in Innsbruck, ULBT, Cod. 570, dat. Schnals 1457 und 1458). Lage: $V^{256(257)}$.

S: Schriftraum 175 × 120, zu 34–37 Zeilen. Kursive Bastarda Mitte 15. Jh.

A: Rote Überschriften und vereinzelt Auszeichnungsstriche.

Abbildungen auf der CD-Rom: Bl. 247r, 255v.

48 (247r–255r) Sammlung von Privilegien für den Kartäuserorden, in weitgehend chronologischer Reihenfolge von Clemens III. bis Innocentius VI. mit Nachträgen (Druck: Gregor Reisch, Statuta ordinis Cartusiensis. Basileae 1510, Privilegia).
(247r) Clemens III., dat. Laterani 1188, April 12 (PL 204, 1339A–D. Druck: Reisch, Privilegia, Bl. 3r, Nr. 9. – Jaffé, Reg. Pont. Nr. 16208).
Tit.: *Quoscumque inferioris religionis recipere possumus ad nostram et post professionem retinemus consecracionem ecclesiarum ordinacionem clericos recipere possumus ab alieno episcopo etc.* – Inc.: *Inter virtutum aromata …*
(247v) Coelestinus III., dat. Laterani 1192, Juli 4 (PL 206, 952C–953A. Druck: Reisch, Privilegia, Bl. 4r, Nr. 14. – Jaffé, Reg. Pont. Nr. 16911).
Tit.: *Quod nulli liceat appellare. Ordinaciones capituli generalis confirmantur.* – Inc.: *Cum ab omnibus …*
(247v) Coelestinus III., dat. Laterani 1192, Juli 12 (PL 206, 957B–958A. Druck: Reisch, Privilegia, Bl. 4r, Nr. 15. – Jaffé, Reg. Pont. Nr. 16915).
Tit.: *Statuta ordinis confirmantur et quod dyocesani non retractent disciplinam nec de electionibus se intromittant nec pacciones imponant et plura alia vide in hoc privilegio.* – Inc.: *Paci et tranquillitati …*
(248r) Clemens VI. (in Hs. Clemens IV.), dat. 1350, Dezember 13 (Druck: Reisch, Privilegia, Bl. 23r, Nr. 79).
Tit.: *Quod nullus de ordine nostro transeat ad aliam religionem.* – Inc.: *Ad fructus uberes …*
(248v) Innocentius III., dat. Corneti 1207, Oktober 31 (Druck: Reisch, Privilegia, Bl. 6v, Nr. 21. – Potthast, Reg. Pont. Nr. 3210).
Tit.: *Si super aliqua causa littere sedis apostolice fuerint impetrate ad personas ordinis tacito nomine Karthusiensium non ligantur propter propriam voluntatem.* – Inc.: *Pie postulacio voluntatis …*
(248v) Innocentius III., dat. Corneti 1207, Oktober 31 (Druck: Reisch, Privilegia, Bl. 6r, Nr. 20. – Potthast, Reg. Pont. Nr. 3209).
Tit.: *Confirmacio statutorum nostrorum. Idem Alexander 3^{us} et Celestinus tercius.* – Inc.: *Iustis petencium desideriis …*
(249r) Innocentius IV. (in Hs. Innocentius III.), dat. Perusii 1253, Februar 8 (Druck: Reisch, Privilegia, Bl. 17v, Nr. 59. – Potthast, Reg. Pont. Nr. 14870).
Tit.: *Ad prestacionem vicesime terre sancte non tenemur.* – Inc.: *Religionis vestre meretur …*

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 636

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 231.

(249r) Honorius III., dat. Laterani 1217, März 15 (recte: 1218, Februar 9) (Druck: Reisch, Privilegia, Bl. 7v, Nr. 25. Potthast, Reg. Pont. Nr. 5696, jeweils mit anderer Datierung).
Tit.: *Episcopi dyocesani coherceant suos parochianos quod nos gravant. Exempcio a iuramento calumpnie et a testimonio reddendo.* – Inc.: *Cum dilecti filii …*
(249r) Gregorius IX., dat. Reate 1232, Februar 3 (Druck: Reisch, Privilegia, Bl. 19r, Nr. 65. – Potthast, Reg. Pont. Nr. 8860).
Tit.: *Rediti et donati ordinis suscipiuntur sub b. Petri et Pauli ac summi pontificis protectione et gaudent libertatibus sicut ceteri.* – Inc.: *Quociens a nobis petitur …*
(249v) Clemens IV., dat. Viterbii 1266, Juli 15 (Druck: Reisch, Privilegia, Bl. 13v, Nr. 43. – Potthast, Reg. Pont. Nr. 19745).
Tit.: *Episcopi coherceant per censuram ecclesiasticam ap. re. eos qui contra privilegia nostra principalia venire presumunt. Idem Clemens 3^us^, Innocencius 3^us^, 4^us^, Lucius 3^us^, Urbanus 3^us^, Iohannes 22^us^, Gregorius V^us^* (!). – Inc.: *Cum dilectos filios …*
(249v) Clemens IV., dat. Viterbii 1268, Januar 13 (recte: 1266, Juli 11) (Druck: Reisch, Privilegia, Bl. 16r, Nr. 55. – Potthast, Reg. Pont. Nr. 19730, jedoch mit anderer Datierung).
Tit.: *Decernitur irrita sentencia excommunicacionis contraria nobis a sede apostolica indulta.* – Inc.: *Quanto studiosius estis …*
(249v) Clemens IV., dat. Viterbii 1268, Januar 18 (Druck: Reisch, Privilegia, Bl. 15r, Nr. 51. – Potthast, Reg. Pont. Nr. 20225).
Tit.: *Quod non tenemur ad collectam et subsidia vel exaccionem legatorum sedis apostolice nobis fiat plena mencio et expressa de ordine Carthusiensium et de huiusmodi indulto. Idem Alexander quartus et Urbanus sextus.* – Inc.: *Meritis vestre devocionis …*
(250r) Alexander IV., dat. Neapoli 1255, April 17 (Druck: Reisch, Privilegia, Bl. 9r, Nr. 33. – Potthast, Reg. Pont. Nr. 15809).
Tit.: *Hoc privilegium intendit hoc quod precedens videtur intendere.* – Inc.: *Religionis vestre meretur …*
(250v) Alexander IV., dat. 1255, Mai 11 (trotz gleicher Datierung nicht Reisch, Privilegia Nr. 35). Tit.: *Priores non apponant communia sigilla in contractibus sine consensu conventuum.* – Inc.: *Intelleximus quod vos vestra et conventuum vestrorum communia sigilla …*
(250v) Alexander IV., dat. Neapoli 1255, Juni 20 (recte: 1255, April 2) (Druck: Reisch, Privilegia, Bl. 8r, Nr. 29. – Potthast, Reg. Pont. Nr. 15773, jeweils mit anderer Datierung).
Tit.: *Priores possunt absolvere ligatos sentenciis excommunicatos etc. et dispensare. Idem Gregorius nonus.* – Inc.: *Licet ad hoc …*
(251r) Alexander IV., dat. Neapoli 1255, Juni 20 (recte: 1255, Mai 11) (Druck: Reisch, Privilegia, Bl. 8r, Nr. 28. – Potthast, Reg. Pont. Nr. 15850, jedoch mit anderer Datierung).
Tit.: *Priores possunt absolvere ligatos sentenciis quibuscumque quos sive ante sive post ingressum religionis intererunt et sic eos ad ordinem recipere.* – Inc.: *Celestis amor patrie …*
(251v) Alexander IV., dat. Laterani 1257, Januar 16 (Druck: Reisch, Privilegia, Bl. 8v, Nr. 32. – Potthast, Reg. Pont. Nr. 16680).
Tit.: *Priores noviter electi exercere possunt curam animarum in subditos post eorum plenam confirmacionem et assensum.* – Inc.: *Licet sicut accepimus …*
(251v) Alexander IV., dat. Laterani 1257, Februar 8 (Druck: Reisch, Privilegia, Bl. 9r, Nr. 34. – Potthast, Reg. Pont. Nr. 16722).

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 636

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 232.

Tit.: *Quod non possumus visitari vel corrigi nisi per visitatores ordinis nostri. Idem Urbanus 3^us^.* – Inc.: *Thesauro virtutum sic …*

(252r) Alexander IV., dat. Laterani 1257, Februar 8 (Druck: Reisch, Privilegia, Bl. 8v, Nr. 31. – Potthast, Reg. Pont. Nr. 16721).

Tit.: *Dyocesani et alii prelati non debent nos gravare suis visitacionibus. Idem Urbanus 3^us^.* – Inc.: *Exhibita nobis peticionis* (recte: devotionis) …

(252v) Alexander IV., dat. Laterani 1257, Februar 8 (Druck: Reisch, Privilegia, Bl. 8v, Nr. 30. – Potthast, Reg. Pont. Nr. 16720).

Tit.: *Priores possunt gerere curam animarum mercenariorum nostrorum.* – Inc.: *Animarum salutem plenis desideriis …*

(252v) Clemens IV., dat. Perusii 1265, Mai 5 (Druck: Reisch, Privilegia, Bl. 13r, Nr. 40. – Potthast, Reg. Pont. Nr. 19127).

Tit.: *Non possumus trahi in causas extra nostras civitates vel dyoceses per litteras apostolice sedis vel legatorum eius sine expressa mencione de huius indulto.* – Inc.: *Speciali gracia et favore …*

(252v) Clemens IV., dat. Viterbii 1266, Juni 5 (Druck: Reisch, Privilegia, Bl. 15r, Nr. 48. – Potthast, Reg. Pont. Nr. 19672).

Tit.: *Priores subditos et vicarii priores possunt absolvere in foro consciencie semel dumtaxat in eorum novitate.* – Inc.: *Ut ordinem vestrum …*

(253r) Clemens IV., dat. Viterbii 1266, Juni 5 (Druck: Reisch, Privilegia, Bl. 14r, Nr. 46. – Potthast, Reg. Pont. Nr. 19670).

Tit.: *Possumus recipere partem bonorum que iure hereditario nos competentur.* – Inc.: *Devocionis vestre precibus …*

(253r) Iohannes XXII., dat. Avignon 1318, Juni 5 (Druck: Reisch, Privilegia, Bl. 20v, Nr. 72).

Tit.: *Non tenemur ad decimas eorum que nostris manibus aut sumptibus laboramus. Idem Clemens 4., Lucius tercius, Clemens 3.* – Inc.: *Presignis ordinis vestri religio …*

(253v) Iohannes XXII., dat. Avignon 1319, Juli 15 (Druck: Reisch, Privilegia, Bl. 21r, Nr. 73).

Tit.: *Amplificacio precedentis privilegii de decimis non solvendis.* – Inc.: *Actus vestros in regis eterni beneplacito …*

(253v) Iohannes XXII., dat. Avignon 1330, April 29 (Druck: Reisch, Privilegia, Bl. 22r, Nr. 75).

Tit.: *Quod nichil exigatur a nobis de reservacione fructuum et omne* (!) *beneficiorum vacancium.* – Inc.: *Devocionis vestre sinceritatem …*

(254r) Iohannes XXII., dat. Avignon 1330, April 29 (Druck: Reisch, Privilegia, Bl. 22r, Nr. 76).

Tit.: *Hoc privilegium respicit precedens.* – Inc.: *Devocionis* [sinceritas] *dilectorum filiorum priorum …*

(254v) Innocentius VI., dat. Avignon 1355, Februar 27 (Druck: Reisch, Privilegia, Bl. 24r, Nr. 81).

Tit.: *Possumus tempore generalis interdicti possumus divina celebrare exclusis excommunicatis suspensis et interdictis clausis ianuis etc. Idem Celestinus 2^us^, Honorius 3^us^, Urbanus quintus.* – Inc.: *Devotionis vestre sinceritas promeretur …*

(255r) ‹Elias› Talayrandus, Bischof von Albano, Brief an Prior Iohannes von Chartreuse, dat. 26.4.1355.

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 636

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 233.

Tit.: *Littera Talayrandi.* – Inc.: *Venerabili ac religioso viro domino Iohanni priori Carthusie Talayrandus Petragoricensis Dei gracia episcopus Albinensis cardinalis salutem in domino. Noveritis quod sanctissimus in Christo pater dominus Innocencius papa sextus habens zelum magne devocionis ad ordinem vestrum …* – Expl.: *… propter multos importunam peticionem traheretur. Scriptum manu propria anno domini 1355 XXVI. die mensis Aprilis.*

Vgl. Wertheim, Staatsarchiv, Bestand Kartause Grünau G.-Rep. 18, Lade XXV, Nr. 24a, Transsumpt 2. Urkunde vom 26.4.1355.

Elias Talairand aus dem Périgord, Bischof von Albano und Auxerre 1348–1364, gest. in Avignon s. Gams, Series episcoporum XXIII.

(255v) Nachträge von anderer Hand, jeweils ohne Titel.

Gregorius IX., dat. Perusii 1228, November 3 (Druck: Reisch, Privilegia, Bl. 19r, Nr. 64. – Potthast, Reg. Pont. Nr. 8275). Inc.: *Pro reverencia religionis …*

Honorius III., dat. Anagniae 1217, Juni 8 (Druck: Reisch, Privilegia, Bl. 7v, Nr. 26. – Potthast, Reg. Pont. Nr. 5561). Inc.: *Auctoritate petencium vobis indulgemus …*

Clemens III., dat. Laterani 1190, Juni 7 (Druck: Reisch, Privilegia, Bl. 3v, Nr. 11. – Jaffé, Reg. Pont. Nr. 16508). Inc.: *Cum ab omnibus tumultuum …*

XIX (257[258]–269[270])

B: Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: bisher nicht nachweisbar. Lage: (VIII–3)$^{269[270]}$. Gegenblätter zu Bl. 257, 260 und 261 herausgeschnitten (ohne Textverlust).

S: Schriftraum Bl. 257–260 180 × 80, seitlich von Blindlinien gerahmt, zu 37–38 Zeilen; Bl. 261–269 175/185 × 90, seitlich von Blindlinien gerahmt, zu ca. 40–50 Zeilen. Bastarda von drei Händen 15. Jh.: 1) Bl. 257r–263v; 2) Bl. 264r–267v; 3) Bl. 268r–269r.

Abbildung auf der CD-Rom: Bl. 257r.

49 (257r–260v) Nicolaus V. papa: Bulla anni iubilaei = Indicium iubilaei anni 1450 unter Bezugnahme auf Urkunden Clemens' VI. und Gregors XI. Rom 1449 (Zusammmenfassung mit tw. wörtlicher Wiedergabe: O. Raynaldus, Annales ecclesiastici. IX. Lucae 1752, 543, Nr. XV. H. Schmidt, Bullarium anni sancti [*Textus et documenta. Series theologica* 28]. Rom 1949, 42–44, Nr. 6).

Tit.: *Nicolaus.* Daneben von anderer Hand: *Summe de anno iubileo.* Darunter: *Ad perpetuam rei memoriam.* – Inc.: *Immensa et innumerabilia sunt divine misericordie munera que …* – Expl.: *… datum Rome aput sanctum Petrum XIIII Kal. Februarii, anno a nativitate domini M CCCC° XLIX pontificatus nostri anno secundo.*

Parallelüberlieferung: u. a. Innsbruck, ULBT, Cod. 590, 246va; Wien, ÖNB, Ser. n. 355, 186r.

50 (261r–263v) Nicolaus V. papa: Bulle „Etsi ecclesia Christi" betreffend die Eroberung von Konstantinopel, dat. Rom 1453, September 30 (auszugsweise mit Auslassung des Beginns bis „Fuit iam olim ecclesiae Christi" wiedergegeben bei O. Raynaldus, Annales ecclesiastici IX. Lucae 1752, 616–618).

Inc.: *Et si* (recte: Etsi) *ecclesia Christi per ipsum unigenitum Dei filium Ihesum Christum dominum nostrum eternum pontificem indesinenter gubernetur, protegatur et defendatur …* – Expl.: *… per interdictum observare cogentur. Nulli ergo etc. Si quis etc.*

Derselbe Text s. o. Bl. 198v–202r.

Parallelüberlieferung: u. a. Melk, Stiftsbibl., Cod. 1799, 198r.

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 636

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 234.

51 (264r–267v) Abschrift eines Berichtes eines Venezianischen Gesandten (Bartolome Marcello oder Lorenzo Moro) an den König von Neapel (= Alphons I. von Neapel-Aragon), betreffend die Person des Sultans Mohammed, die kurz zuvor erfolgte Eroberung von Konstantinopel und die weiteren Pläne Mohammeds, v. a. die Gefahr für Italien, verbunden mit der Aufforderung an den König, den Schutz Italiens zu übernehmen.
Tit.: *Epistola ambasiatoris Venetorum ad regem Arragonum de zacco magno et strage Constantinopolitani.* – Inc.: *Pro munere publice ad me delato serenissime princeps et invictissime rex ab illustrissimo senatu Veneto qua potui fide cura et diligencia …* – Expl.: … *spolia et gloriam florentissimam retulerunt ac immortalem etc. Ffinis.*
Parallelüberlieferung: u. a. Innsbruck, ULBT, Cod. 147, 251r; Melk, Stiftsbibl., Cod. 1799, 202v.
Zum historischen Hintergrund s. Neuhauser, Katalog II 121.

52 (267v) Prophezeiung zum Streit zw. Kaiser und Papst. Zehn Hexameter (Ed.: MGH SS XXVII 470f. und XXVIII 607 bzw. O. Holder-Egger, Italienische Prophetien des 13. Jahrhunderts III. *Neues Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde* 33 [1908] 125f. – Walther Nr. 7015).
Annis millenis per (!) *CC bis quadragenis*
Atque binis annis cum surget aquila grandis
Gallorum levitas Germanos iustificabit,
Ytalie gravitas Gallo confuso vagabit
Constantina cadent et equi marmore facti
Et lapis erectus et multa palacia Rome
Gallus succumbit et erunt victricia signa
Clerus deper […] (zerstört) *erit urbs vix presule digna*
Papa [cito] (zerstört) *moritur, Cesar regnabit ubique*
Sub quo nunc vana cessabit gloria cleri.
Abfolge der Verse zu Beginn sowie Teile des Textes gegenüber den Ed. abweichend, V. 7 der Ed. fehlt.
Parallelüberlieferung: u. a. Innsbruck, ULBT, Cod. 616, Ir (acht Verse) und Cod. 664, 75v (zwölf Verse); Kremsmünster, Stiftsbibl., CC Cim 3, IIr (zehn Verse).
Lit.: L. Bertalot, Humanistisches Studienheft eines Nürnberger Scholaren aus Pavia 1460, in: Studien zum italienischen und deutschen Humanismus I (*Storia e letteratura* 129). Rom 1975, 157. Zum historischen Hintergrund s. Holder-Egger 118–127.

53 (268r–v) Exzerpt aus „Kaiserliche Proposition zur Vorbereitung und Weiterberatung des Zugs gegen die Türken“, tatsächlich die „Conclusio“ des Reichstages, in ihrer endgültigen Gestalt als „Regensburger Ordnung“ bezeichnet, Regensburg, zw. 21. und 23.5.1454, cap. 6–17 (Ed.: Deutsche Reichstagsakten XIX/1, Nr. 38, 311–313).
Inc.: *Item quod similiter deputentur sex magni provisores videlicet tres ecclesiastici et tres seculares in tribus locis opportunis per Alemanniam …* – Expl.: … *sicque tanto cicius hostes fidei ex Christianorum limitibus repellantur quatenus maioribus ac magis unitati fidelium viribus adversus eos processum fuerit.*

54 (269r) Angebot des burgundischen Herzogs Philipps des Guten am Reichstag von Regensburg 1454, betreffend seine Unterstützung des Kaisers beim geplanten Türkenfeldzug.
Tit.: *Anno 54. Oblacio illustrissimi domini ducis Burgundie extunc post dominicam Cantate magnifice in pretorio civitatis Ratisponensis presentibus principibus et aliis dominis ex parte dominorum suorum missis in facto Theucrorum.* – Inc.: *Item obtulit dominus dux*

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 636

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 235.

Burgundie etc. quod si serenissimus dominus imperator noster in propria persona Turco magno resistetur et bellum dare vellet … – Expl.: *… ita lete et amicabiliter dicta sunt conclusa vigesima die mensis May.*
Zum Angebot Philipps des Guten s. Deutsche Reichstagsakten XIX/1, Nr. 37,3, 301.
(269v) leer.

XX (270[271]–276[277])

B: Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: um 1452/1454 (verwandte Wasserzeichen in Wilten, Stiftsbibl., Cod. 32 02 11). Lage: $(V–3)^{276(277)}$. Gegenblätter zu Bl. 270–272 herausgeschnitten (ohne Textverlust).

S: Schriftraum 150/165 × 115/120 mit wechselnder Zeilenzahl, zumeist 28–33 Zeilen. Kursive Bastarda Mitte 15. Jh.

A: Rote, Bl. 270r und 271v auch grüne Überschriften, rote Schlussschriften, zweizeilige Lombarden, Satzmajuskeln in Lombardenform, Auszeichnungsstriche.

Abbildung auf der CD-Rom: Bl. 270r.

55 (270r–275r) Nicolaus Cusanus: Statuten der Brixener Diözesansynode von 1453 (Ed.: Bickell 31–38. – Hürten 11, Nr. 20).
(270r–274v) Statuten (Ed.: Bickell 33–38).
(274v–275r) Einleitungsbrief (Ed.: Bickell 31f.).
Parallelüberlieferung: Innsbruck, ULBT, Cod. 68, 149v; Stams, Stiftsbibl., Cod. o. Sign., 167.
(275v–276v) leer.
(I*r–v) leer.

W. N.

Cod. 637

AENEAS SILVIUS PICCOLOMINI (PIUS II.)

II $\overline{3}$ D 9 S. 2. Vorbesitzer unbestimmt (Stams?). Pap. 204 Bl. 225 × 150. Entstehungsort unbestimmt, Mitte 15. Jh.

B: Fleckiges Papier sowie in der Blattmitte häufig Feuchtigkeitsspuren. Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: um 1451/1454. Lagen: (I–2) + $15.VI^{181(180)}$ + $V^{191(190)}$ + $VII^{205(204)}$ + 2.(V–10). Zahl 145 bei der Foliierung übersprungen. Erste Lage (zwei Blätter) sowie die letzten beiden Lagen (zehn Blätter) herausgeschnitten (jeweils umgeben von Pergamentfalz). Lagenreklamant nur am Ende der 15. Lage (Bl. 191). In den Lagenmitten Pergamentfälze.

S: Schriftraum 155/160 × 95, Bl. 1r–181v zu 28–31 (zumeist 28), Bl. 182r–205r zu 29 Zeilen. Nur Bl. 1r–13r von Tintenlinien, danach von kaum wahrnehmbaren Beistiftlinien, ab Bl. 87 von Blindlinien gerahmt. Bis Bl. 192 Zirkelstiche, dann weggeschnitten. Drei verschiedene Hände Mitte 15. Jh.: 1) Bl. 1r–181v kursive Bastarda; 2) Bl. 182r–205r Textualis cursiva; 3) Bl. 205v kursive Bastarda. Bl. 60r, 85r und 108r Überschriften (= Adressaten der Briefe) in italienischer Humanistica formata.

A: Nur Bl. 6r und 182r–203v Paragraphenzeichen. Kalligraphische Initialen, vereinzelt Cadellen am Anfang eines jeden Briefes (vereinzelt in Majuskeln und mit Ausläufern sowie Elongata). Bl. 64v, 68r, 88v Fisch-Initialen. Handzeichen sehr stark beschnitten.

E: Gotischer Einband: hellbraunes Rindsleder über Holz mit Blinddruck, Wien, Werkstatt Kaiser Friedrichs III. (Holter C 6), 2. H. 15. Jh. Siehe Neuhauser, Festschrift Riepl 66.

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 636

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at - Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken
Permalink: manuscripta.at/?ID=31327

Hill Museum & Manuscript Library, Saint John's University, Collegeville MN, USA - Online manuscript description:
OLIVER - Online manuscript description (HMML)

VERLAG DER ÖSTERREICHISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

Die in diesem PDF enthaltenen Druckseiten sind Teil der im Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erschienenen Publikation:
Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011.
Das vollständige Werk ist beim Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erhältlich / The complete edition is available at the Austrian Academy of Sciences Press:

Buch bestellen/Order Print Edition